

BSP-ID	Bauwerksart, Hauptbauteil / Konstruktionsteil / Bauteilergänzung oder Hauptbaustoff / Schaden	S-V-D-Bereich	S	V	D	BEMERKUNG
<b>001-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
001-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
001-02	Optische Veränderung durch Bewitterung		0	0	0	
001-04	Bauwerksuntersicht verrußt		0	0	1	
001-05	Verschmutzung/Schalungsreste/ Packer/ Verdämmung o.ä		0	0	1	
001-06	Vogelkot o.ä.		0	2	2	
001-07	durchgebogen (Bewertung abhängig vom Grad der Durchbiegung)					OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
<b>002-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON außer Betondeckung / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
002-01	Grobkornstellen/Hohlstelle/Fremdkörpereinschluss im Beton (lediglich kleine Flächen, ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
002-02	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich mit oder ohne freil. Bewehrung	D=1-2	0	0		
002-03	Abplatzungen wie vor, aber über Verkehrsraum	V=1-3, D=1-2	0			
002-04	freiliegende Tragbewehrung mit korrodierter Bewehrung (keine nennenswerte Querschnittsminderung)		1	0	2	
002-05	Tragbewehrung liegt im karbonatisierten Bereich und ist korrodiert (nicht Spannbewehrung)		1	0	3	
002-06	freiliegende Tragbewehrung mit korrodierter Bewehrung (einsetzende Querschnittsminderung)		2	0	3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
002-07	stark korrodierte Tragbewehrung (fortgeschrittene Querschnittsminderung)		3	0	3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
002-08	stark korrodierte Tragbewehrung (teilweiser Ausfall von Tragbewehrung)		4	0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
002-09	stellenweise Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterung	D=1-2	0	0		
002-10	großflächige Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung	D=2-3	0	0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
002-11	Hartschaum-/ Bretteinlagen nicht entfernt ( bei Bewegungsfugen)		1	0	2	
002-12	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
002-13	Walzträger im Beton, Füllbeton schadhaf	V=0-3, D=1-2	0			
002-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage/Festigkeiten	S=1-4, D=1-4	0			OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
<b>003-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETONDECKUNG / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	

003-01	Betondeckung über Hilfseisen zur Bewehrungsmontage zu gering		0	0	1	
003-02	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, gute Betonqualität		0	0	1	
003-03	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, schlechte Betonqualität		0	0	2	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
003-04	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, gute Betonqualität		0	0	2	
003-05	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, schlechte Betonqualität		0	0	3	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
003-06	Betondeckung der Tragbewehrung < 15 mm		0	0	3	
<b>004-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON / KARBONATISIERT</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
004-01	Karbonisierungstiefe beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2	
004-02	Karbonisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
004-03	Karbonisierungstiefe beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1	
<b>005-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material-Material/chemisch-chloridbelastet
005-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2	
005-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
005-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1	
<b>006-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON / RISSE, 1. Beispielauswahl (Standicherheit)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
006-01-	oberflächennahe Risse		0			
006-02-	Stahlbeton, Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten < 0,4 mm		0			
006-03-	Stahlbeton, Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten >= 0,4 mm		1			OSA ==> Rissbeobachtung; statischer Nachweis
006-04-	Spannbeton, spannstahlparallele Risse		1			
006-05-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Durchlaufträger, Baujahr nach 1981		2			Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
006-06-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Durchlaufträger, Baujahr vor 1981		3			"Handlungsanweisung zur Beurteilung der Dauerhaftigkeit vorgespannter Bewehrung von älteren Spannbetonüberbauten"; BAST; Ausgabe 1998
006-07-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Einfeld		3			weitergehende Untersuchungen im Rahmen einer objektbezogene Schadensanalyse zu veranlassen.
006-08-	sich unter Verkehrslast bewegende Risse >0,4 mm		4			Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich

006-00-2	BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON / RISSE, 2. Beispielauswahl (Dauerhaftigkeit)				
006-00-01	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,		0	1	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
006-00-02	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,1-<0,2 mm; je nach Ausprägung	D=1-2		0	
006-00-03	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm; je nach Ausprägung	D=1-2		0	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
006-00-04	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm; je nach Ausprägung	D=2-3		0	
006-00-05	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm; je nach Ausprägung	D=2-3		0	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
006-00-06	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm	D=3-4		0	
006-00-07	sich unter Verkehrslast bewegende Risse >0,4 mm			0	4 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
<b>008-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / BETON / Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion</b>				<b>S V D</b>
008-01	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion ohne Gefügelockerung		0	0	2 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
008-02	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit einsetzender Gefügelockerung		2	0	3 OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
008-03	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit fortgeschrittener Gefügelockerung		3	0	4 OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
<b>009-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STEIN / *</b>				<b>S V D</b>
009-01	einzelne Gesteinsausbrüche bei Gewölben (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	2
009-02	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine in der Gewölbeleibung (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		3	0	3
009-03	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine in der Gewölbeleibung, ohne Einsturzgefahr (jedoch unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		3	4	3
009-04	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine in der Gewölbeleibung, mit Einsturzgefahr (unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		4	4	4 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-05	leichte Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes		2	0	2 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-06	starke Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes ohne nennenswerte Folgeschäden wie Risse im Belag und klaffende Fugen		3	0	3 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-07	verwitterte/ zerstörte Steine eines Gewölbes	V=0-4	3		3 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-08	durchgesacktes Bogenmauerwerk, erhebliche Bogenverformung		4	0	4 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-09	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung	D=1-2	0	0	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-10	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2 Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
009-11	Ausbrüche von Mörtelfugen/ gerissen		1	0	1
009-12	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Gewölbemauerwerk (<d/3)		2	0	2

009-13	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Gewölbemauerwerk (>d/3)		3	0	3	
009-14	Portal-/ Stirnseite Gesteinsausbrüche, fehlende Verankerung	S=0-1, V=0-4, D=1-2				
009-15	Portal-/ Stirnseite Verformungen und Ausbauchungen	S=0-2, D=1-2		0		
009-16	Portal-/ Stirnseite verwitterte/ zerstörte Steine	S=0-1, V=0-4, D=1-2				
009-17	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/Verwitterungen	V=0-2, D=1-2	0			
009-18	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3		0		
<b>010-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STEIN / RISSE</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
010-01	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben (nicht im Einflußbereich der Verkehrslast), unten kein Verkehrsweg		2	0	3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
010-02	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)	V=3-4	3		3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
010-03	durch Stirnringriss abgetrennte, ausgebauchte oder teileingefallene Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)		4	4	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
010-04	durchgehender Längsriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		1	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
010-05	durchgehender Querriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen (sich öffnender Fugenspalt, Gelenkausbildung)		2	0	3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
010-06	durchgehender Schrägriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		3	0	3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
010-07	lokale Risse	D=1-2	0	0		
<b>011-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
011-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
011-02	Schaftkorrosion Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
011-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3, D=2-3		0		
011-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1	
<b>012-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
012-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2	
012-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge	S=2-3		0	3	OSA
012-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge	S=3-4		0	4	OSA
012-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2	

012-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	OSA
012-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
012-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	
012-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	
012-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
012-10	Schweißnaht: Schlackereiste nicht entfernt		0	0	2	
012-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3, D=1-3		0		die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
012-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
012-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3		0		OSA
<b>013-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STAHL/METALL / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
013-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
013-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3			4	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich;V = abhängig von Verkehrssituation
013-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4			4	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich;V = abhängig von Verkehrssituation
013-04	ausgebogenes Druckglied, Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktabstands ohne Materialschwächung		0	0	0	
013-05	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktabstands mit Materialschwächung	S=1-2, D=1-2		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-06	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} > 1/275$ des Knotenpunktabstands mit oder ohne Materialschwächung		3	0	3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
013-07	schrägstehendes oder gekrümmtes Druckglied, Winkelabweichung $a_{max} = 1/100$ ohne Materialschwächung		0	0	0	
013-08	schrägstehendes Druckglied Winkelabweichung $a_{max} > 1/100$ mit oder ohne Materialschwächung	S=1-3, D=1-3		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-09	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung ohne Materialschwächung		0	0	0	
013-10	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech, S = 1-3, D = 1-3			0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-11	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} > 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit oder ohne Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech		3	0	3	OSA ==> stat. Untersuchung erforderlich
013-12	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-13	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), >= 3mm	S=1-2		0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4, D=1-4		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
013-15	Verwölbungen im Fahrblech		1	0	1	
013-16	Bauteil verformt, verbogen, schadhaft	S=0-4, D=0-4		0		

<b>014-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>				<b>S V D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Bauteiergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
014-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)				0 0 0	
014-02	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)				0 0 1	
014-03	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)				0 2 2	
014-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollschichtdicke (>=200 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 1)				0 0 0	
014-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollschichtdicke (>=160 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 2)				0 0 1	
014-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollschichtdicke (>=120 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)				0 0 2	
014-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)				0 0 0	
014-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 bis Ri 4 (< 15% der beschichteten Fläche) (SK 2)				0 0 1	
014-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)				0 0 2	
014-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2) (> 15% der beschichteten Fläche)				0 0 1	
014-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3) (> 15% der beschichteten Fläche)				0 0 2	
014-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4) (> 15% der beschichteten Fläche)				0 0 3	
014-13	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)				0 0 2	
014-14	Durchrostung an den Kanten (SK 3)				0 0 2	
014-15	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)				0 0 2	
014-16	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)				0 0 1	
014-17	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)				0 0 2	
014-18	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)				0 0 3	
014-19	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)				0 0 1	
014-20	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)				0 0 2	
014-21	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Stahl (SK 3)				0 0 2	
014-22	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Stahl (SK 4)				0 0 3	
014-23	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung [< 10 %] (SK4)				1 0 3	
014-24	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung [10-30 %] (SK5)	S=2-3				4 V = abhängig von Verkehrssituation
014-25	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung, Schwächung [> 30 %] (SK5)	S=2-4				4 V = abhängig von Verkehrssituation

014-26	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Verzinkung		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
014-27	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Verzinkung		0	0	2	nur bei verzinkten Bauteilen
<b>015-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / Holz / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	(Oberflächenschäden von Verkehrsflächen siehe Belag, Holz Schadensgruppe 245)
015-01	leichte, stellenweise Verschmutzung der Gehwegbelages, Querbohlen (leichte Rutschgefahr)		0	1	1	
015-02	Starke Verschmutzung der Gehwegbelages, Querbohlen, mit feuchtigkeitsspeichernden Materialien wie z.B. Laubreste, (Rutschgefahr)		0	2	2	
015-03	Querbohlen, verfault/vermodert, beginnende Verrottung	V=0-1	1		2	V = abhängig von Verkehrssituation
015-04	Querbohlen, verfault/vermodert/gebrochen, fortgeschrittene Verrottung	V=0-3	2		3	V = abhängig von Verkehrssituation
015-05	Pilzbefall/Mossbewuchs an den Querbohlen, vereinzelt	V=0-2	0		2	V = abhängig von Verkehrssituation
015-06	Starker Pilzbefall an den Querbohlen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	V=0-3	1		3	V = abhängig von Verkehrssituation
015-07	Moosbewuchs an den Hauptbauteilen	D=1-2	0	0		
015-08	Pilzbefall an den Hauptbauteilen, vereinzelt	S>=1; D>=2		0		OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
015-09	Mittlerer bis starker Pilzbefall/ Myzel an den Hauptbauteilen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	S>=2; D>=3		0		OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
015-10	Erdkontakt der Hauptträger im Auflagerbereich		0	0	2	
015-11	Hauptträger im Auflagerbereich durch Erdkontakt stark verfault/vermodert		3	0	4	
015-12	Bohle, Raumfuge quer, Abstand zu gering	D=1-2	0	0		
015-13	Hirnholz, frei bewittert ohne Abdeckung		0	0	2	
015-14	Holzschutz / Imprägnierung nicht mehr wirksam; mazeriert/ aufgefaserter Oberfläche		0	0	2	
015-15	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4, D=1-4		0		
015-16	Anzeichen auf Innenfäule im Hauptträger, äußerlich geringe Zerstörung erkennbar	S=1-3		0	3	OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
015-17	holzerstörender Insektenbefall an Hauptbauteilen	S=0-3, D=2-3		0		OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
015-18	Muschel-/ Kriebstierbefall an Hauptbauteilen	S=0-2, D=0-3		0		
015-19	"baulich- konstruktiver Holzschutz an Hauptbauteilen unzureichend oder nicht funktionsfähig	D=1-2	0	0		
015-20	Hauptbauteile durchfeuchtet bzw. zu hoher Feuchtegehalt (>20%)	S=0-1; D=1-3		0		
<b>016-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / Holz / Risse</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
016-01	Vollholz, Risse t <= 1/3 b einseitig bzw. t <= 1/6 b beidseitig		0	0	0	

016-02	Vollholz, Risse $1/3 b < t \leq 1/2 b$	S>=2; D>=2	0			
016-03	Vollholz, Risse $t > 1/2 b$	S>=2; D>=3	0		OSA = statischer Nachweis erforderlich	
016-04	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen A Riss $\leq 0,03 A KF$ (A Riss = $t * l$ )		0	0	1	
					Risstiefe in den Viertelpunkten des Risses gemessen	
016-05	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen $0,03 A KF < A Riss \leq 0,1 A KF$ (A Riss = $t * l$ )		1	0	2	
					Risstiefe in den Viertelpunkten des Risses gemessen	
016-06	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen A Riss $> 0,1 A KF$ (A Riss = $t * l$ )		2	0	3	
					OSA = statischer Nachweis erforderlich	
<b>017-00</b>	<b>BRÜCKEN, ÜBERBAU / * / HOLZ/ Verbindungsmittel / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
017-01	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen locker, lose - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
017-02	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen gerissen, abgeschert, fehlt - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=2-4, D=2-4		0		
017-03	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen korodiert - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
<b>020-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
020-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
020-02	Verschmutzung/Schalungsreste/ Packer/ Verdämmung o.ä		0	0	1	
020-03	Vogelkot o.ä.		0	2	2	
020-04	Verschmutzung des Auflagerbereichs		0	0	1	
020-05	Verschmutzung der Auflagerbereichs mit Feuchtigkeitsansammlung		0	0	2	
020-06	Abwitterung an Beschichtungen		0	0	1	
020-07	Entwässerungsanschluss nicht ordnungsgemäß / ausgebrochen		0	0	2	
020-08	Abdeckung/ Abdeckplatten schadhaf		0	0	1	
<b>021-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETON außer Betondeckung / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
021-01	Auswaschungen geringer Tiefe in der Wasserwechselzone		0	0	1	
021-02	Auswaschungen größerer Tiefe in der Wasserwechselzone	S=0-2		0	2	
021-03	Schalungsreste, die zu Kantenpressungen führen		0	0	2	
021-04	Schalungsmaterial (Styropor) im Bereich Kammerwand -Überbau nicht entfernt		1	0	2	
021-05	Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterungen von unbewehrten Massivbauteilen	D=1-2	0	0		

021-06	Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterungen von bewehrten Massivbauteilen	D=2-3	0	0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
021-07	Fehlstelle / Hohlstelle im Beton (lediglich kleine Flächen, ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
021-08	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich mit oder ohne freil. Bewehrung	D=1-2	0	0		
021-09	Abplatzungen wie vor, aber im Verkehrsraumbereich	V=1-2, D=1-2	0			
021-10	freiliegende korrodierte Bewehrung ,einsetzende Querschnittsminderung	S=0-1		0	3	
021-11	freiliegende korrodierte Bewehrung ,fortgeschrittene Querschnittsminderung	S=1-2		0	3	
021-12	freiliegende, teilweise zerstörte Bewehrung	S=2-3		0	3	
021-13	Fehlstelle / Hohlstelle im Lagersockel	S=0-1, D=1-2		0		
021-14	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung	S=1-3, D=1-3		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
021-15	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
021-16	Lagersockel unplanmäßige Abmessungen, größere Abplatzunge	S=1-2, D=2-3		0		OSA ==> statische Untersuchung erforderlich
021-17	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage/Festigkeiten	S=1-4, D=1-4		0		OSA ==> statische Untersuchung erforderlich
<b>022-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETONDECKUNG / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
022-01	Betondeckung über Hilfseisen zur Bewehrungsmontage zu gering		0	0	1	
022-02	Betondeckung der Bewehrung > 30 mm - 45 mm, gute Betonqualität		0	0	1	
022-03	Betondeckung der Bewehrung > 30 mm - 45 mm, schlechte Betonqualität		0	0	2	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
022-04	Betondeckung der Bewehrung> 15 mm - 30 mm, gute Betonqualität		0	0	2	
022-05	Betondeckung der Bewehrung > 15 mm - 30 mm, schlechte Betonqualität		0	0	3	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
022-06	Betondeckung der Bewehrung < 15 mm		0	0	3	
<b>023-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETON / KARBONATISIERT</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
023-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betonüberdeckung		0	0	2	
023-02	Karbonatisierungsfrent reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
023-03	Karbonatisierungstiefe beträgt 1/3 der Betonüberdeckung		0	0	1	
<b>024-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
						wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material-Material/chemisch-chloridbelastet

024-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) beträgt 2/3 der Betonüberdeckung		0	0	2	
024-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
024-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betonüberdeckung		0	0	1	
<b>025-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETON, RISSE</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
025-01	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,		0	0	0	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
025-02	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm		0	0	1	
025-03	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm		0	0	1	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
025-04	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,2 - <0,4 mm		0	0	2	
025-05	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten $\geq$ 0,4 mm	D=1-2	0	0		sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
025-06	trockene Risse im Spritzwasser oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten $\geq$ 0,4 mm	D=2-3	0	0		
025-07	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2 - <0,4 mm		0	0	2	
025-08	wasserführende Risse mit Rissweiten $\geq$ 0,4 mm		0	0	3	
025-09	wasserführende Risse mit Rissweiten < 1,0 mm bei unbewehrtem Beton		0	0	1	
025-10	wasserführende Risse mit Rissweiten $\geq$ 1,0 mm bei unbewehrtem Beton		0	0	2	
025-11	Riss im Lagersockel	S=0-1; D=1-2		0		
025-12	Setzungsrisse	S=1-2; D=1-3		0		
<b>026-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / BETON / Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
026-01	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion ohne Gefügelockerung		0	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
026-02	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit einsetzender Gefügelockerung		1	0	3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
026-03	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit fortgeschrittener Gefügelockerung		2	0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
<b>027-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / STEIN / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
027-01	offene bzw. gerissene Mauerwerksfugen		1	0	2	
027-02	einzelne Gesteinsausbrüche (kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		1	0	2	
027-03	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung (kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	3	

027-04	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung, ohne Einsturzgefahr (im Bereich eines Verkehrsweges oder allgemein begehbaren Geländes)	V=2-3	2		3	
027-05	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung	S=1-3, D=1-3		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
027-06	verwitterte/ zerstörte Steine		1	0	3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
027-07	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2	0	0		
027-08	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
027-09	Gesteinsausbrüche und -abplatzungen am Verblendungsmauerwerk oder Putz		0	0	1	
027-10	oberflächennahe Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		0	0	1	
027-11	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung		1	0	2	
027-12	Setzungsrisse	S=1-2, D=1-3		0		
027-13	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/ Risse	D=1-2	0	0		
027-14	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3		0		
<b>028-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
028-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=0-3, D=1-3		0		
028-02	Schafthkorrosion an Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=0-3, D=1-3		0		
028-03	Schraube/Nietenverbindung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=0-3, D=1-3		0		
028-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1	
<b>029-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
029-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2	
029-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3	
029-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
029-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2	
029-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	
029-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
029-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	
029-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	

029-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
029-10	Schweißnaht: Schlacke nicht entfernt		0	0	2	
029-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt,	S=1-3, D=1-3		0		die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
029-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
029-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3	0			OSA
<b>030-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / STAHL/METALL / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
030-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
030-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3		0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich; V abhängig von Verkehrsweg;
030-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich; V abhängig von Verkehrsweg;
030-04	ausgebogenes Druckglied, Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands ohne Materialschwächung		0	0	0	
030-05	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit Materialschwächung	S=1-2; D=1-2		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-06	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} > 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit oder ohne Materialschwächung		3	0	3	OSA = statischer Nachweis erforderlich
030-07	schrägstehendes oder gekrümmtes Druckglied, Winkelabweichung $a_{max} = 1/100$ ohne Materialschwächung		0	0	0	
030-08	schrägstehendes Druckglied Winkelabweichung $a_{max} > 1/100$ mit oder ohne Materialschwächung	S=1-3; D=1-3		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-09	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung ohne Materialschwächung		0	0	0	
030-10	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech	S=1-3; D=1-3		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-11	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} > 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit oder ohne Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech		3	0	3	OSA = statischer Nachweis erforderlich
030-12	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-13	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2		0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4		0		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
030-15	Querschnittsminderung durch Korrosion an Spundwand, beginnend, Schwächung < 10 %		0	0	1	
030-16	Querschnittsminderung durch Korrosion an Spundwand, fortgeschritten, Schwächung 10 - 30 %		2	0	3	
030-17	Querschnittsminderung durch Korrosion an Spundwand, fortgeschritten, Schwächung > 30 %		3	0	3	
030-18	Spundwand; durchdrückendes Wasser		0	0	2	
030-19	Bauteil verformt, verbogen, schadhaft	S=0-4, D=0-4		0		

031-00	BRÜCKEN, UNTERBAU / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall		S	V	D	wird auch angezeigt bei erfassung über Bauteiergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
031-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
031-02	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
031-03	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	2	2	
031-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollsichtdicke (>=200 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
031-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollsichtdicke (>=160 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
031-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollsichtdicke (>=120 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
031-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
031-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
031-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
031-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
031-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
031-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
031-13	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	
031-14	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
031-15	Durchrostung der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
031-16	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
031-17	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
031-18	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
031-19	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
031-20	großflächiges Auftreten von Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
031-21	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
031-22	großflächiges Auftreten von Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 4)		0	0	3	
031-23	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
031-24	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3			4	V = abhängig von der Verkehrssituation
031-25	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4			4	V = abhängig von der Verkehrssituation
031-26	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Verzinkung		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen

031-27	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Verzinkung		0	0	2	nur bei verzinkten Bauteilen
<b>032-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / Holz / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
032-01	Pilzbefall an den Hauptbauteilen, vereinzelt	S $\geq$ 1; D $\geq$ 2	0			OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
032-02	Mittlerer bis starker Pilzbefall/ Myzel an den Hauptbauteilen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	S $\geq$ 2; D $\geq$ 3	0			OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
032-03	Moosbewuchs	D=1-2	0	0		
032-04	Auflagerholz, durch organische Verrottungsprodukte verschmutzt		0	0	2	
032-05	Auflagerholz ständiger feuchte ausgesetzt		0	0	2	
032-06	Auflagerholz direkt auf Betonauflegerbank gelagert		0	0	2	
032-07	Holzschutz / Imprägnierung nicht mehr wirksam		0	0	2	
032-08	baulich- konstruktiver Holzschutz an Hauptbauteilen unzureichend oder nicht funktionsfähig	D=1-2	0	0		
032-09	Hauptbauteile durchfeuchtet bzw. zu hoher Feuchtegehalt (>20%)	S=0-1; D=1-3	0			
<b>033-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / Holz / Risse</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
033-01	Vollholz, Risse t $\leq$ 1/3 b einseitig bzw. t $\leq$ 1/6 b beidseitig		0	0	0	
033-02	Vollholz, Risse 1/3 b < t $\leq$ 1/2 b	S $\geq$ 2; D $\geq$ 2	0			
033-03	Vollholz, Risse t > 1/2 b	S $\geq$ 2; D $\geq$ 3	0			OSA = statischer Nachweis erforderlich
033-04	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen A Riss $\leq$ 0,03 A KF (A Riss= t * l)		0	0	1	Risstiefe in den Viertelpunkten des Risses gemessen
033-05	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen 0,03 A KF < A Riss $\leq$ 0,1 A KF (A Riss = t * l)		1	0	2	Risstiefe in den Viertelpunkten des Risses gemessen
033-06	Brettschichtholz, Klebefuge(KF) gerissen A Riss > 0,1 A KF (A Riss = t * l)		2	0	3	OSA = statischer Nachweis erforderlich
<b>034-00</b>	<b>BRÜCKEN, UNTERBAU / * / HOLZ/ Verbindungsmittel / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
034-01	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen locker, lose - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
034-02	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen gerissen, abgesichert, fehlt - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=2-4, D=2-4	0			
034-03	Verbindungsmittel bei Hauptbauteilen korodiert - in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
<b>040-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, * / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	

040-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0		
040-02	Schaftkorrosion an Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0		
040-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3, D>=S	0		
040-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1
<b>041-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, * / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
041-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2
041-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3
041-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4
041-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2
041-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3
041-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4
041-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1
041-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2
041-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1
041-10	Schweißnaht: Schlackereiste nicht entfernt	D=1-2	0	0	
041-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3, D=1-3	0		die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
041-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0	
041-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3	0		OSA
<b>042-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, Kragarm-Riegel-Stiel / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
042-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3
042-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4
042-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4	0	4	
042-04	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2
042-05	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), >= 3mm		1	0	2
042-06	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4	0		

042-07	Schiefstellung der Stiele $\leq 35$ mm $\sim(L/150)$		0	0	0	
042-08	Schiefstellung der Stiele $> 35$ mm $\sim(L/150)$		1	0	1	
042-09	Schiefstellung der Stiele $> 100$ mm - Statische Stellungnahme		2	0	2	OSA ==> statische Nachrechnung
042-10	Riegel/ Stiel, fehlende Entwässerungsöffnungen		0	0	2	
042-11	Unterschreitung der erforderlichen Lichten Höhe $>4,50$ m $< 5,00$ m		0	1	0	
042-12	Anprallschaden	S=0-2; D=0-2		0		
<b>043-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, Anschluss Kragarm-Riegel-Stiel / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
043-01	Eckverbindung Stiel-Riegel, Kontermutter fehlt (nicht bei HV-Schraube/Nieten)		0	0	3	
043-02	Eckverbindung Stiel-Riegel, Muttern locker, vereinzelt		1	0	3	
043-03	Eckverbindung Stiel-Riegel, Muttern locker, größtenteils		2	0	3	
043-04	Eckverbindung Stiel-Riegel, Muttern locker, alle		3	0	3	
043-05	Eckverbindung Kragarm, falsches Material ( z. B. Edelstahl )		0	0	3	
043-06	Eckverbindung Stiel-Riegel, keine vollflächige Auflage ( keilförmiger Spalt )		0	0	2	
043-07	Eckverbindung Stiel-Riegel mit Zentrierleiste (gelenkig gelagert) gesichert		0	0	2	
043-08	Eckverbindung Stiel-Riegel mit Zentrierleiste (gelenkig gelagert) ungesichert		2	0	3	
<b>044-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, Verankerung / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
044-01	Fußpunktverankerung, Kontermutter fehlt/ Ankerschraube zu kurz		0	0	3	
044-02	Fußpunktverankerung, Muttern locker, vereinzelt		1	0	3	
044-03	Fußpunktverankerung, Muttern locker, größtenteils		2	0	3	
044-04	Fußpunktverankerung, Muttern locker, alle		3	0	3	
044-05	Fußpunktverankerung, falsches Material ( z. B. Edelstahl )		1	0	3	Prüfzyklus verkürzen, Tragfähigkeitsnachweis nachholen
044-06	Fußpunktverankerung, Fußpunkt zu tief im Gelände, verschmutzt		0	0	2	
044-07	Fußpunktverankerung, Vermörtelung unter Fußplatte unzureichend	S=0-3; D=2-3		0		
044-08	Fußpunktverankerung, Wasseransammlung unter der Fußplatte		0	0	2	
044-09	Fußpunktverankerung, Korrosionsschutzpaste fehlt unter Abdeckkappe		0	0	2	

044-10	Fußpunktverankerung, Anker/Schraube/Niete mit Kunststoffabdeckung versehen		0	0	2	nicht mehr als Schaden zu erfassen! siehe Schreiben BAST an NRW vom 16.04.09
044-11	Betonsockel schadhaf	D=1-2	0	0		
<b>045-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, Verkehrszeichen / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
045-01	Befestigung Schilder, Verschraubung nicht gegen Lockern gesichert		0	0	2	
045-02	Befestigung Schilder, Verschraubung locker, nicht fachgerecht	S=0-1, D=1-2	0			
045-03	Befestigung Schilder, Rohrschellen locker , verkantet, gerissen, gebrochen	S=0-1, D=1-2	0			
045-04	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende U-Profile nicht paßgenau/ nicht voll anliegend		1	0	2	
045-05	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende U-Profile nicht voll anliegend		1	0	2	
045-06	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende U-Profile, Elastomerestreifen zwischen U-Profil und Riegel/ Kragarm fehlen		0	0	2	
045-07	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende U-Profile, Entwässerungsöffnungen an den Profilenden fehlen		0	0	2	
045-08	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende U-Profile, Schweißnähte gerissen	S=0-1, D=1-2	0			
045-09	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende Flacheisen nicht voll anliegend		1	0	2	
045-10	Befestigung Schilder, um den Riegel laufende Flacheisen, Elastomerestreifen fehlen		0	0	2	
045-11	Schild durch Anprall gering deformiert		0	0	0	
045-12	Schild und Halterung durch Anprall deformiert		1	0	1	
045-13	Prüfung behindert durch Bewuchs-Schild teilweise verdeckt		0	1	1	
045-14	Durchrutschsicherung nicht funktionsfähig/fehlt		0	2	0	
045-15	Elektroleitung für Verkehrszeichen schadhaf, nicht fachgerecht	V=0-1, D=0-2	0			
<b>046-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, * / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Hauptbauteils, Bauteilergänzung, Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
046-01	Graffiti		0	0	0	
046-02	Befestigung der Revisionsöffnung nicht fachgerecht		0	0	2	
046-03	Revisionsöffnung lässt sich nicht öffnen (Behinderung der Prüfung)		0	0	2	
<b>047-00</b>	<b>Verkehrszeichenbrücke, * / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
047-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	

047-02	Rostfahnen auf der Beschichtung ausgehend von Verletzungen der Schichten bis zur Verzinkung (SK 1)		0	0	0	
047-03	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
047-04	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	2	2	
047-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, $\geq 90\%$ der Sollschichtdicke ( $\geq 200\ \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
047-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, $75\% - 90\%$ der Sollschichtdicke ( $\geq 160\ \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
047-07	Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten (Feuerverzinkung + Beschichtung) örtlich zu gering ( $100-160\ \mu\text{m}$ - SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
047-08	Mittelwert Schichtdicke zu gering, $50\% - 75\%$ der Sollschichtdicke ( $\geq 120\ \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
047-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
047-10	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
047-11	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
047-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
047-13	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
047-14	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
047-15	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	
047-16	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
047-17	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
047-18	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, nicht bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
047-19	vereinzelt Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
047-20	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
047-21	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
047-22	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
047-23	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
047-24	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
047-25	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
047-26	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
047-27	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
047-28	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 4)		0	0	3	

047-29	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
047-30	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
047-31	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	
<b>050-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
050-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
050-02	Optische Veränderung durch Bewitterung		0	0	0	
050-03	Abwitterungen an Beschichtungen		0	0	1	
050-04	Bauwerksuntersicht verrußt		0	0	1	
<b>051-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON außer Betondeckung / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
051-01	Grobkornstellen/Hohlstelle/Fremdkörpereinschluss im Überbaubeton (lediglich kleine Flächen ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
051-02	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich ohne oder mit freil. Bewehrung	D=1-2	0	0		oberflächennah = bis 10 mm
051-03	Abplatzungen wie vor, aber über Verkehrsraum	V=1-3, D=1-2	0			
051-04	freiliegende Tragbewehrung mit leicht korrodierter Bewehrung (keine nennenswerte Querschnittsminderung)		1	0	2	
051-05	Tragbewehrung liegt im karbonatisierten Bereich und ist leicht korrodiert		1	0	3	
051-06	freiliegende Tragbewehrung mit korrodierter Bewehrung (einsetzende Querschnittsminderung)		2	0	3	
051-07	stark korrodierte Tragbewehrung (fortgeschrittene Querschnittsminderung)		3	0	3	
051-08	stark korrodierte Tragbewehrung (teilweiser Ausfall von Tragbewehrung)		4	0	4	
051-09	stellenweise Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterung	D=1-2	0	0		
051-10	großflächige Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung	D=2-3	0	0		
051-11	Hartschaum-/ Bretteinlagen nicht entfernt ( bei Bewegungsfugen)		1	0	2	
051-12	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
051-13	Wasseraustritt	V=0-2	0		3	
051-14	Verformungen und Ausbauchungen	S=1-3, D=1-3		0		
<b>052-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETONDECKUNG / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>

052-01	Betondeckung der Tragbewehrung vereinzelt zu gering	D=1-2	0	0	
052-02	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, ohne Brandschutzplatten	S=2-4, D=3-4	0	0	OSA ==> Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
052-03	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, mit Brandschutzplatten	D=2-3	0	0	OSA ==> Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
<b>053-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON / KARBONATISIERT</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
053-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2
053-02	Karbonatisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3
053-03	Karbonatisierungstiefe beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1
<b>054-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material/Material/chemisch/chloridbelastet
054-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2
054-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3
054-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1
<b>055-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, GESCHL.-OFFEN-GALERIE,---, BETON, RISSE, 1. Beispielauswahl (Standicherheit)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> Erfassung erfolgt über Beispielgruppe 075
055-01-	oberflächennahe Risse		0		
055-02-	Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten < 0,4 mm		0		
055-03-	Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten >= 0,4 mm		1		
055-04-	sich unter Belastung bewegende Risse >0,4 mm		4		
<b>055-00-2</b>	<b>STRABENTUNNEL, GESCHL.-OFFEN-GALERIE,---, BETON, RISSE, 2. Beispielauswahl (Dauerhaftigkeit)</b>				Erfassung erfolgt über Beispielgruppe 075
055-00-01	Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,		0	0	
055-00-02	Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm		0	1	
055-00-03	Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm		0	1	
055-00-04	Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten 0,2 - <0,4 mm		0	2	
055-00-05	Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm		0	2	
055-00-06	Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm		0	3	

055-00-07	sich unter Belastung bewegende Risse >0,4 mm		0	4	
<b>056-00</b>	<b>TUNNEL/Gewölbequerschnitt / * / * / * STEIN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> [Stein (Abfrage über Hauptbaustoff)]
056-01	einzelne Gesteinsausbrüche	V=2-4	2	2	
056-02	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine		3	0	3
056-03	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine, ohne Einsturzgefahr		3	4	3
056-04	größere Gesteinsausbrüche und/oder herausragende Steine in der Gewölbeleibung, mit Einsturzgefahr		4	4	4
056-05	leichte Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes		2	0	2
056-06	starke Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes ohne nennenswerte Folgeschäden		3	0	3
056-07	durch aggressive Atmosphäre zerstörte Steine eines Gewölbes	V=0-4	3		3
056-08	durchgesacktes Mauerwerk, erhebliche Verformung		4	0	4
056-09	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung	D=1-2	0	0	
056-10	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterung mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2
056-11	Ausbrüche von Mörtelfugen		1	0	1
056-12	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Mauerwerk (<d/3)		2	0	2
056-13	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Mauerwerk (>d/3)		3	0	3
056-14	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen	V=0-2, D=1-2	0		
056-15	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3	0		
<b>057-00</b>	<b>TUNNEL/Gewölbequerschnitt / * / * / RISSE STEIN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> [STEIN (Abfrage über Hauptbaustoff)]
057-01	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben		2	0	3
057-02	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)		3	4	3
057-03	durch Stirnringriss abgetrennte, ausgebauchte oder teileingefallene Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)		4	4	4
057-04	durchgehender Längsriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		2	0	3
057-05	durchgehender Querriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen (sich öffnender Fugenspalt, Gelenkausbildung)		1	0	2
057-06	durchgehender Schrägriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		3	0	3
057-07	wasserführende Risse < 1,0 mm		0	0	1

057-08	wasserführende Risse >= 1,0 mm		0	0	2	
057-09	lokale Risse	D=1-2	0	0		
<b>058-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
058-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
058-02	Schafthkorrosion Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
058-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3	0	0		
058-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1	
<b>059-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
059-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2	
059-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3	
059-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4	
059-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2	
059-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	
059-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	
059-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	
059-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	
059-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
059-10	Schweißnaht: Schlackereeste nicht entfernt		0	0	2	
059-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3, D=1-3	0			die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen
059-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
059-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3	0			OSA
<b>060-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / STAHL/METALL / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
060-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
060-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3			4	V = abhängig von Verkehrssituation

060-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5,)	S=2-4			4	V = abhängig von Verkehrssituation
060-04	ausgebogenes Druckglied, Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands ohne Materialschwächung		0	0	0	
060-05	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit Materialschwächung	S=1-2, D=1-2		0		
060-06	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} > 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit oder ohne Materialschwächung		3	0	3	OSA = stat. Untersuchung erforderlich
060-07	schrägstehendes oder gekrümmtes Druckglied, Winkelabweichung $a_{max} = 1/100$ ohne Materialschwächung		0	0	0	
060-08	schrägstehendes Druckglied Winkelabweichung $a_{max} > 1/100$ mit oder ohne Materialschwächung	S=1-3; D=1-3		0		
060-09	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung ohne Materialschwächung		0	0	0	
060-10	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech	S=1-3, D=1-3		0		
060-11	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} > 1/175$ der kleinsten Beulenausdehnung mit oder ohne Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech		3	0	3	OSA = stat. Untersuchung erforderlich
060-12	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	
060-13	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2		0	2	
060-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4, D=1-4		0		
<b>061-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> wird auch angezeigt bei erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
061-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
061-02	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
061-03	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	0	2	
061-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, $\geq 90$ % der Sollschichtdicke ( $\geq 200$ $\mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
061-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollschichtdicke ( $\geq 160$ $\mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
061-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollschichtdicke ( $\geq 120$ $\mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
061-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
061-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
061-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
061-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
061-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
061-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
061-13	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	

061-14	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
061-15	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
061-16	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
061-17	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
061-18	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
061-19	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
061-20	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
061-21	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Stahl (SK 3)		0	0	2	
061-22	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Stahl (SK 4)		0	0	3	
061-23	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
061-24	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3	0	4		V = abhängig von Verkehrssituation
061-25	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4	0	4		V = abhängig von Verkehrssituation
061-26	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Zink		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
061-27	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Zink		0	0	2	nur bei verzinkten Bauteilen
<b>070-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZBW, ---, ---, --- (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 050
070-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
070-02	Optische Veränderung durch Bewitterung		0	0	0	
070-03	geringfügige Abwitterungen an Beschichtungen		0	0	1	
070-04	Rußansatz an Bauwerksuntersichten		0	0	1	
070-05	verschmutzte begehbare Überbauinnenräume (Schalungsreste o.ä.)		0	0	1	
070-06	verschmutzte begehbare Überbauinnenräume (Vogelkot o.ä.)		0	1	1	
<b>071-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZBW, ---, BETON außer Betondeckung, ---</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 051
071-01	Grobkornstelle/Hohlstelle im Überbaubeton (lediglich kleine Flächen ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
071-02	Abplatzungen an der Überbauuntersicht im oberflächennahen Bereich (z.B. Frost/Tauwechsel)		0	0	2	
071-03	Abplatzungen wie vor, aber über Verkehrsraum	V=1-3	0		2	

071-04	freiliegende Tragbewehrung an der Überbauuntersicht mit leicht korrodierter Bewehrung (keine nennenswerte Querschnittsminderung)			1	0	3	
071-05	Tragbewehrung des Überbaus liegt im karbonatisierten Bereich und ist leicht korrodiert (nicht Spannbewehrung)			1	0	3	
071-06	freiliegende Tragbewehrung an der Überbauuntersicht mit korrodierter Bewehrung (einsetzende Querschnittsminderung)			2	0	3	
071-07	Abplatzung im Bereich stark korrodierter Tragbewehrung an der Überbauunterseite (fortgeschrittene Querschnittsminderung)			3	0	3	
071-08	Abplatzung im Bereich stark korrodierter Tragbewehrung an der Überbauunterseite (teilweiser Ausfall von Tragbewehrung)			4	0	4	
071-09	stellenweise Durchfeuchtung			0	0	2	
071-10	großflächige Durchfeuchtungen			0	0	3	
071-11	Hartschaum-/ Bretteinlagen nicht entfernt ( bei Bewegungsfugen)			1	0	2	
071-12	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / >Rostfahne			0	0	1	
<b>072-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, BETONDECKUNG, ---</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 052
072-01	Betondeckung über Hilfseisen zur Bewehrungsmontage zu gering			0	0	1	
072-02	Betondeckung der Tragbewehrung in der Überbauuntersicht bis 1 cm zu gering, gute Betonqualität			0	0	1	
072-03	Betondeckung der Tragbewehrung in der Überbauuntersicht bis 1 cm zu gering, schlechte Betonqualität			0	0	2	
072-04	Betondeckung der Tragbewehrung in der Überbauuntersicht > 1 bis 3 cm zu gering, gute Betonqualität			0	0	2	
072-05	Betondeckung der Tragbewehrung in der Überbauuntersicht > 1 bis 3 cm zu gering, schlechte Betonqualität			0	0	3	
072-06	Betondeckung der Tragbewehrung in der Überbauuntersicht > 3 cm zu gering			0	0	3	
<b>073-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, BETON, KARBONATISIERT</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 053
073-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
073-02	Karbonatisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
<b>074-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, BETON, TAUSALZSCHADEN wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material/Material/chemisch/chloridbelastet</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 054
074-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
074-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
<b>075-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON / RISSE, 1. Beispielauswahl (Standicherheit)</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	

075-01-	oberflächennahe Risse			0		
075-02-	Stahlbeton, Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten < 0,4 mm			0		
075-03-	Stahlbeton, Trennrisse bei Stahlbetonüberbauten mit Rissweiten >= 0,4 mm			1		
075-04-	Spannbeton, spannstahlparallele Risse			1		
075-05-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Durchlaufträger, Baujahr nach 1981			2		
075-06-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Durchlaufträger, Baujahr vor 1981			3		"Handlungsanweisung zur Beurteilung der Dauerhaftigkeit vorgespannter Bewehrung von älteren Spannbetonüberbauten"; BAST; Ausgabe 1998
075-07-	Spannbeton, Trennrisse bei Spannbetonüberbauten, Einfeld			3		weitergehende Untersuchungen im Rahmen einer objektbezogene Schadensanalyse zu veranlassen.
075-08-	sich bewegende Risse >0,4 mm			4		
075-09-	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0		
075-10-	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm			0		
<b>075-00-2</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON / RISSE, 2. Beispielauswahl (Dauerhaftigkeit)</b>					
075-00-01	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,			0	1	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
075-00-02	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm			0	2	
075-00-03	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm			0	2	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
075-00-04	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,2 - <0,4 mm			0	3	
075-00-05	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	3	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
075-00-06	Risse im Sprühnebelbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	4	
075-00-07	sich bewegende Risse >0,4 mm			0	4	
075-00-08	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	2	
075-00-09	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	3	
<b>077-00</b>	<b>TUNNEL/Rechteckquerschnitt / * / BETON / Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion</b>					<b>S V D</b>
077-01	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion ohne Gefügelockerung			0	0	2
077-02	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit einsetzender Gefügelockerung			2	0	3
077-03	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit fortgeschrittener Gefügelockerung			3	0	4
						OSA

			S	V	D	
<b>078-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, STEIN, ---</b>					Beispielgruppe 056
078-01	einzelne Gesteinsausbrüche bei Gewölben (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	2	
078-02	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine in der Gewölbeleibung (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		3	0	3	
078-03	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine in der Gewölbeleibung, ohne Einsturzgefahr (jedoch unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		3	4	3	
078-04	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine in der Gewölbeleibung, mit Einsturzgefahr (unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		4	4	4	
078-05	leichte Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes aus Belastung		2	0	2	
078-06	starke Verformungen und Ausbauchungen des Gewölbes ohne nennenswerte Folgeschäden wie Risse im Belag und klaffende Fugen		3	0	3	
078-07	durch aggressive Atmosphäre zerstörte Steine eines Gewölbes		3	0	3	
078-08	durchgesacktes Bogenmauerwerk, erhebliche Bogenverformung		4	0	4	
078-09	Durchfeuchtungen von Gewölbemauerwerk		0	0	2	
078-10	Durchfeuchtungen von Gewölbemauerwerk mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2	
078-11	Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		1	0	1	
078-12	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Gewölbemauerwerk (<d/3)		2	0	2	
078-13	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung im Gewölbemauerwerk (>d/3)		3	0	3	
<b>079-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, STEIN, RISSE</b>					Beispielgruppe 057
079-01	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben (nicht im Einflußbereich der Verkehrslast), unten kein Verkehrsweg		2	0	3	
079-02	durch Stirnringriss abgetrennte Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)		3	4	3	
079-03	durch Stirnringriss abgetrennte, ausgebauchte oder teileingefallene Stirnwände bei Gewölben (im Einflußbereich der Verkehrslast)		4	4	4	
079-04	durchgehender Längsriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		1	0	2	
079-05	durchgehender Querriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen (sich öffnender Fugenspalt, Gelenkausbildung)		2	0	3	
079-06	durchgehender Schrägriss in der Gewölbeleibung mit Steinspaltungen		3	0	3	
<b>080-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, STAHL/METALL-Schraube/Niet, ---</b>					Beispielgruppe 058
080-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
080-02	Schafthkorrosion HV-Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
080-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3		0	0	

080-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen			0	0	1	
<b>081-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZBW, ---, STAHL/METALL-Schweißnaht, ---</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 059
081-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge			1	0	2	
081-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge			2	0	3	
081-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge			3	0	4	
081-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge			2	0	2	
081-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge			3	0	3	
081-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge			4	0	4	
081-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt			0	0	1	
081-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umschweißt			0	0	2	
081-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt			0	0	1	
081-10	Schweißnaht: Schlackereiste nicht entfernt			0	0	2	
<b>082-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZBW, ---, STAHL/METALL, ---</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispielgruppe 060
082-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)			1	0	3	
082-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)			2	0	4	
082-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4		
082-04	ausgebogenes Druckglied, Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands ohne Materialschwächung			0	0	0	
082-05	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit Materialschwächung	S=1-2; D=1-2		0			
082-06	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} > 1/275$ des Knotenpunktsabstands mit oder ohne Materialschwächung			3	0	3	
082-07	schrägstehendes oder gekrümmtes Druckglied, Winkelabweichung $a_{max} = 1/100$ ohne Materialschwächung			0	0	0	
082-08	schrägstehendes Druckglied Winkelabweichung $a_{max} > 1/100$ mit oder ohne Materialschwächung	S=1-3; D=1-3		0			
082-09	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung ohne Materialschwächung			0	0	0	
082-10	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung mit Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech	S=1-3; D=1-3		0			
082-11	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} > 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung mit oder ohne Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech			3	0	3	
082-12	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm			2	0	2	

082-13	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2		0	2	
082-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4		0		
082-15	Verwölbungen im Fahrbahnblech			1	0	1
<b>083-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZBW, ---, STAHL/METALL, Oberflächenschaden Metall</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> Beispielgruppe 061
083-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)			0	0	0
083-02	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)			0	0	1
083-03	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)			0	0	2
083-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollsichtdicke (>=200 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 1)			0	0	0
083-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollsichtdicke (>=160 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 2)			0	0	1
083-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollsichtdicke (>=120 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 3)			0	0	2
083-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)			0	0	0
083-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)			0	0	1
083-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)			0	0	2
083-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)			0	0	1
083-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)			0	0	2
083-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)			0	0	3
083-13	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)			0	0	2
083-14	Durchrostung an den Kanten (SK 3)			0	0	2
083-15	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)			0	0	2
083-16	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)			0	0	1
083-17	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)			0	0	2
083-18	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)			0	0	3
083-19	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)			0	0	1
083-20	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht vom Stahl (SK 3)			0	0	2
083-21	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Stahl (SK 3)			0	0	2
083-22	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Stahl (SK 4)			0	0	3

083-23	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
083-24	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
083-25	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	
<b>084-00</b>	<b>STRABENTUNNEL, TEILABGED.- EINHAUSUNG- KREUZZW, ---, Holz, ---</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> entfällt ersatzlos
084-01	leichte, stellenweise Verschmutzung des Gehwegbelages, Bohlen (leichte Rutschgefahr)		0	1	1	
084-02	Starke Verschmutzung des Gehwegbelages, Bohlen, mit feuchtigkeitsspeichernden Materialien wie z.B. Laubreste, (Rutschgefahr)		0	2	2	
084-03	Gehwegbelag, Querbohlen, verfault/vermodert, beginnende Verrottung	V=0-1	1		2	
084-04	Gehwegbelag, Querbohlen, verfault/vermodert/gebroschen, fortgeschrittene Verrottung einzelner Bohlen	V=0-3	2		2	
084-05	Pilzbefall/Mossbewuchs an den Querbohlen, vereinzelt	V=0-2	0		2	
084-06	Starker Pilzbefall an den Querbohlen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	V=0-3	1		2	
084-07	Moosbewuchs an den Hauptbauteilen	D=1-2	0	0		
084-08	Pilzbefall an den Hauptbauteilen, vereinzelt	S>=1; D>=2		0		
084-09	Mittlerer bis starker Pilzbefall/ Myzel an den Hauptbauteilen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	S>=2; D>=3		0		
084-10	Erdkontakt der Hauptträger im Auflagerbereich		0	0	2	
084-11	Hauptträger im Auflagerbereich durch Erdkontakt stark verfault/vermodert		3	0	4	
084-12	Geh- u. Radwegbelag, Bohle, Raumfuge quer, Abstand zu gering	D=1-2	0	0		
084-13	Hirnholz, frei bewittert ohne Abdeckung		0	0	2	
<b>090-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
090-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
090-02	Verschmutzung/Schalungsreste o.ä		0	0	1	
090-03	Vogelkot o.ä.		0	2	1	
090-04	Verschmutzung des Auflagerbereichs		0	0	1	
090-05	Verschmutzung der Auflagerbereichs mit Feuchtigkeitsansammlung		0	0	2	
090-06	Abwitterung an Beschichtungen		0	0	1	
090-07	Rohreinbindungen nicht ordnungsgemäß / ausgebrochen		0	0	2	

<b>091-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETON außer Betondeckung / *</b>				<b>S V D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
091-01	Auswaschungen geringer Tiefe in der Wasserwechselzone		0	0	1	beim Tunnel entfällt Wasserwechselzone
091-02	Auswaschungen größerer Tiefe in der Wasserwechselzone	S=0-2		0	2	beim Tunnel entfällt Wasserwechselzone
091-03	Schalungsreste, die zu Kantenpressungen führen		0	0	2	
091-04	Schalungsmaterial (z.B Styropor) nicht entfernt		1	0	2	
091-05	Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterungen von unbewehrten Massivbauteilen	D=1-2	0	0		
091-06	Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterungen von bewehrten Massivbauteilen	D=2-3	0	0		
091-07	Fehlstelle / Hohlstelle im Beton (lediglich kleine Flächen, ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
091-08	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich mit oder ohne freil. Bewehrung	V=1-2, D=1-2	0			
091-09	Abplatzungen wie vor, aber im Verkehrsraumbereich	V=1-2, D=1-2	0			beim Tunnel immer Verkehrsraumbereich
091-10	freiliegende korrodierte Bewehrung ,einsetzende Querschnittsminderung	S=0-1		0	3	
091-11	freiliegende korrodierte Bewehrung ,fortgeschrittene Querschnittsminderung	S=1-2		0	3	
091-12	freiliegende, teilweise zerstörte Bewehrung	S=2-3		0	3	
091-13	Fehlstelle / Hohlstelle im Lagersockel	S=0-2, D=1-3		0		
091-14	Verformungen und Ausbauchungen	S=1-3, D=1-3		0		
091-15	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
091-16	Wasseraustritt	V=0-2	0		3	
<b>092-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETONDECKUNG / *</b>				<b>S V D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
092-01	Betondeckung der Tragbewehrung vereinzelt zu gering	D=1-2	0	0		
092-02	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, ohne Brandschutzplatten	S=2-4, D=3-4		0		Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
092-03	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, mit Brandschutzplatten	D=2-3	0	0		Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
<b>093-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETON / KARBONATISIERT</b>				<b>S V D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
093-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betonüberdeckung		0	0	2	
093-02	Karbonatisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	

093-03	Karbonatisierungstiefe beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>094-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material-Material/chemisch-chloridbelastet
094-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
094-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
094-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>095-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETON / RISSE</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
095-01	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,			0	0	0	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
095-02	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,1-<0,2 mm			0	0	1	
095-03	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm			0	0	1	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
095-04	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	0	2	
095-05	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	2	Sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
095-06	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	3	
095-07	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	0	2	
095-08	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	3	
095-09	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm bei unbewehrtem Beton			0	0	1	
095-10	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm bei unbewehrtem Beton			0	0	2	
<b>096-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / BETON / Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
096-01	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion ohne Gefügelockerung			0	0	2	
096-02	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit einsetzender Gefügelockerung			1	0	3	
096-03	Rissbildung in Folge von Alkali-Kieselsäurereaktion mit fortgeschrittener Gefügelockerung			2	0	4	OSA
<b>097-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STEIN / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
097-01	offene bzw. gerissene Mauerwerksfugen			1	0	2	
097-02	einzelne Gesteinsausbrüche (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)			1	0	2	

097-03	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	3	
097-04	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung in der Gewölbeleibung, ohne Einsturzgefahr (jedoch unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)	V=2-3	2		3	
097-05	Verformungen und Ausbauchungen	S=1-3, D=1-3		0		
097-06	verwitterte/ zerstörte Steine		1	0	3	
097-07	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2	0	0		
097-08	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2	
097-09	Gesteinsausbrüche und -abplatzungen am Verblendungsmauerwerk oder Putz		0	0	1	
097-10	oberflächennahe Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		0	0	1	
097-11	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung		1	0	2	
097-12	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/ Risse	D=1-2	0			
097-13	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3		0		
<b>098-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> gilt nur für Tunnelartige Bauwerke
098-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
098-02	Schaftkorrosion an Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0		
098-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3		0	0	
098-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1	
<b>099-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> gilt nur für Tunnelartige Bauwerke
099-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2	
099-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3	
099-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4	
099-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2	
099-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	
099-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	
099-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	
099-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	

099-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
099-10	Schweißnaht: Schlacke nicht entfernt		0	0	2	
099-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3; D=1-3		0		die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
099-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
099-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3; D=1-3		0		OSA
<b>100-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STAHL/METALL / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
100-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
100-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
100-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	
100-04	ausgebogenes Druckglied, Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktabstands ohne Materialschwächung		0	0	0	
100-05	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} = 1/275$ des Knotenpunktabstands mit Materialschwächung	S=1-2; D=1-2		0		
100-06	ausgebogenes Druckglied Stich $f_{max} > 1/275$ des Knotenpunktabstands mit oder ohne Materialschwächung		3	0	3	OSA = stat. Untersuchung erforderlich
100-07	schrägstehendes oder gekrümmtes Druckglied, Winkelabweichung $a_{max} = 1/100$ ohne Materialschwächung		0	0	0	
100-08	schrägstehendes Druckglied Winkelabweichung $a_{max} > 1/100$ mit oder ohne Materialschwächung	S=1-3; D=1-3		0		
100-09	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung ohne Materialschwächung		0	0	0	
100-10	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} = 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung mit Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech	S=1-3; D=1-3		0		
100-11	Beule im gedrückten Blech, Beultiefe $f_{max} > 1/175$ der kleinsten Beulausdehnung mit oder ohne Abrostungen / Schweißnahttrissen / Anrissen im Blech		3	0	3	OSA = stat. Untersuchung erforderlich
100-12	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	
100-13	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2		0	2	
100-14	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4		0		
<b>101-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> wird auch angezeigt bei erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
101-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
101-02	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
101-03	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	0	2	
101-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, $\geq 90$ % der Sollschichtdicke ( $\geq 200$ $\mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	

101-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollschichtdicke ( $\geq 160 \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
101-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollschichtdicke ( $\geq 120 \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
101-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
101-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
101-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
101-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
101-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
101-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
101-13	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	
101-14	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
101-15	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
101-16	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
101-17	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
101-18	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
101-19	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
101-20	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
101-21	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Stahl (SK 3)		0	0	2	
101-22	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Stahl (SK 4)		0	0	3	
101-23	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung $< 10 \%$ (SK4)		1	0	3	
101-24	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)	S=2-3	0	4		V = abhängig von Verkehrssituation
101-25	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung $> 30 \%$ , (SK5)	S=2-4	0	4		V = abhängig von Verkehrssituation
101-26	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Zink		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
101-27	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Zink		0	0	2	nur bei verzinkten Bauteilen
<b>102-00</b>	<b>TUNNEL, UNTERBAU / * / STEIN / RISSE</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
102-01	durchgehender Längsriss mit Steinspaltungen		2	0	3	Fahrtrichtung im Tunnel
102-02	durchgehender Querriss mit Steinspaltungen (sich öffnender Fugenspalt, Gelenkausbildung)		1	0	2	quer zur Fahrtrichtung im Tunnel

102-03	durchgehender Schrägriss mit Steinspaltungen		3	0	3	
102-04	wasserführende Risse < 1,0 mm		0	0	1	
102-05	wasserführende Risse >= 1,0 mm		0	0	2	
<b>103-00</b>	<b>TUNNEL, RECHTECKQUERSCHNITT / * / STEIN / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	gilt nur für Tunnelartige Bauwerke Rechteckquerschnitte
103-01	offene bzw. gerissene Mauerwerksfugen		1	0	2	
103-02	einzelne Gesteinsausbrüche (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		1	0	2	
103-03	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	3	
103-04	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung in der Gewölbeleibung, ohne Einsturzgefahr (jedoch unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)	V=2-3	2		3	
103-05	Verformungen und Ausbauchungen	S=1-3, D=1-3		0		
103-06	verwitterte/ zerstörte Steine		1	0	3	
103-07	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2	0	0		
103-08	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2	
103-09	Gesteinsausbrüche und -abplatzungen am Verblendungsmauerwerk oder Putz		0	0	1	
103-10	oberflächennahe Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		0	0	1	
103-11	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung		1	0	2	
103-12	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/ Risse	D=1-2	0			
103-13	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3		0		
<b>110-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
110-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
110-02	Verwitterung; Abwitterung an Beschichtungen		0	0	1	
110-03	Lärmdurchtritt - Spalt zwischen den Elementen		0	0	2	
110-04	Dichtprofil zwischen Element - Pfosten hat sich gelöst		0	0	1	
110-05	Absorbtionsmaterial nicht mehr vollflächig		0	0	2	
110-06	Einbindung Wandelement in Pfosten < 4 cm	S=1-4 D=1-4		0		
110-07	Ausspülungen an den Pfahlköpfen bzw. unter den Betonelementen		0	0	1	

110-08	Fangvorrichtung für Glaselemente über Verkehrsflächen nicht vorhanden		0	2	0	
110-09	Fangvorrichtung für Glaselemente schadhaft		0	1	0	
110-10	Absturzsicherung für Lärmschutzlemente über Verkehrsflächen nicht vorhanden		0	2	0	
110-11	Absturzsicherung für Lärmschutzlemente schadhaft		0	1	0	
110-12	Rankhilfe schadhaft		0	0	1	
110-13	Rankhilfe, Befestigung schadhaft		0	0	1	
110-14	Rohreinbindungen nicht ordnungsgemäß / ausgebrochen		0	0	2	
110-15	Türe schließt nicht selbstständig (Lärmdurchtritt)		0	0	2	
110-16	Tür klemmt/nicht funktionsfähig/schadhaft	V=0-2; D=0-1	0			
110-17	Fußplattenunterstopfung (Pfosten) mangelhaft	S=0-2		0	2	
110-18	Pfosterverankerung im Fundament schadhaft, gerissen, lose	S=0-2; D=1-2		0		
110-19	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung	S=1-3, D=1-3		0		
<b>111-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / BETON außer Betondeckung / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
111-01	Schalungsreste, die zu Kantenpressungen führen		0	0	2	
111-02	Schalungsmaterial (Styropor) im Bereich Kammerwand-Überbau nicht entfernt		4	0	2	wurde ersatzlos gestrichen
111-03	Durchfeuchtung von unbewehrten Massivbauteilen	D=1 - 2	0	0		
111-04	Durchfeuchtung von bewehrten Massivbauteilen	D=2 - 3	0	0		
111-05	Grobkornstelle/Hohlstelle/Fehlstelle im Beton (lediglich kleine Flächen ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1	
111-06	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich		0	0	2	
111-07	Abplatzungen wie vor, aber im Verkehrsraumbereich	V=1-2	0		2	
111-08	freiliegende korrodierte Bewehrung ,einsetzende Querschnittsminderung	S=0-1		0	3	
111-09	freiliegende korrodierte Bewehrung ,fortgeschrittene Querschnittsminderung	S=1-2		0	3	
111-10	freiliegende, teilweise zerstörte Bewehrung,	S=2-3		0	3	
111-11	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
<b>112-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / BETONDECKUNG / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>

112-01	Betondeckung über Hilfseisen zur Bewehrungsmontage zu gering			0	0	1	
112-02	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, gute Betonqualität			0	0	1	
112-03	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, schlechte Betonqualität			0	0	2	
112-04	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, gute Betonqualität			0	0	2	
112-05	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, schlechte Betonqualität			0	0	3	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
112-06	Betondeckung der Tragbewehrung < 15 mm			0	0	3	
<b>113-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / BETON / KARBONATISIERT</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
113-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
113-02	Karbonatisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
113-03	Karbonatisierungstiefe beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>114-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material-Material/chemisch-chloridbelastet
114-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
114-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
114-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>115-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / BETON / RISSE</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
115-01	Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,			0	0	0	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
115-02	Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,1-<0,2 mm			0	0	1	
115-03	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm			0	0	1	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
115-04	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	0	2	
115-05	trockene Risse außerhalb des Sprühnebelbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	2	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
115-06	trockene Risse im Spritzwasser- oder Sprühnebelbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	3	
<b>116-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / STEIN / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
116-01	offene bzw. gerissene Mauerwerksfugen			1	0	2	

116-02	einzelne Gesteinsausbrüche (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		1	0	2	
116-03	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine (unten kein Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	0	3	
116-04	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine in der Gewölbeleibung, ohne Einsturzgefahr (jedoch unten Verkehrsweg oder allgemein begehbares Gelände)		2	2	3	
116-05	leichte Verformungen und Ausbauchungen		1	0	2	
116-06	verwitterte/ zerstörte Steine		1	0	3	
116-07	Durchfeuchtungen		0	0	2	wurde ersatzlos gestrichen
116-08	Durchfeuchtungen mit ausbrechendem Fugenmörtel		4	0	2	wurde ersatzlos gestrichen
116-09	Gesteinsausbrüche und -abplatzungen am Verblendungsmauerwerk oder Putz		0	0	1	
116-10	Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		0	0	1	
116-11	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung		1	0	2	
116-12	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/ Risse	V=1-2, D=1-2	0			
116-13	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3	0			
<b>117-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
117-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
117-02	Korrosion an Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3	0			
117-03	Schraubensicherung fehlt oder nicht fachgerecht	S=2-3, D=2-3	0			
117-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen		0	0	1	
<b>118-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
118-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2	
118-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3	
118-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4	
118-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2	
118-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	
118-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	
118-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	

118-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	
118-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
118-10	Schweißnaht: Schlackereeste nicht entfernt		0	0	2	
118-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3, D=1-3	0			die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
118-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
118-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3	0			OSA
<b>119-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / STAHL/METALL / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
119-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
119-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
119-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4	0		4	
119-04	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	
119-05	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2	0		2	
119-06	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4	0			
119-07	Fußplattenunterstopfung (Pfosten) mangelhaft	S=0-2	0		2	
<b>120-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
120-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
120-02	<del>Rostfahnen auf der Beschichtung ausgehend von Verletzungen der Schichten bis zur Verzinkung (SK 1)</del>		<del>0</del>	<del>0</del>	<del>0</del>	wurde ersatzlos gestrichen
120-03	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
120-04	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	2	2	
120-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollsichtdicke (>=200 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
120-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollsichtdicke (>=160 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
120-07	Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten (Feuerverzinkung + Beschichtung) örtlich zu gering ( 100-160 µm - SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
120-08	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollsichtdicke (>=120 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
120-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
120-10	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	

120-11	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
120-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
120-13	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
120-14	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
120-15	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	
120-16	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
120-17	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
120-18	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, nicht bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
120-19	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
120-20	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
120-21	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
120-22	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
120-23	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
120-24	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
120-25	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
120-26	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
120-27	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
120-28	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 4)		0	0	3	
120-29	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
120-30	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
120-31	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	
<b>121-00</b>	<b>LÄRMSCHUTZ- / SCHUTZBAUWERK / * / HOLZ / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
121-01	Pilzbefall/verfault/vermodert vereinzelt		0	0	2	
121-02	Mittlerer bis starker Pilzbefall/ Myzel, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar;		1	0	2	
121-03	Moosbewuchs	D=1-2	0	0		
121-04	Pilzbefall an den Hauptbauteilen, vereinzelt	S>=1; D>=2		0		OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung

121-05	Mittlerer bis starker Pilzbefall/ Myzel an den Hauptbauteilen, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar	S>=2; D>=3	0	0	0	OSA - zur quantitativen Bestimmung der Schadensausbreitung
121-06	Erdkontakt der Stützen im Auflagerbereich		0	0	2	
121-07	Hauptkonstruktion im Auflagerbereich durch Erdkontakt stark verfault/vermodert		3	0	4	
121-08	Holzschutz / Imprägnierung nicht mehr wirksam; mazeriert/ aufgefaserter Oberfläche		0	0	2	
121-09	baulich- konstruktiver Holzschutz an Hauptbauteilen unzureichend oder nicht funktionsfähig	D=0-2	0	0		
121-10	Hauptbauteile durchfeuchtet bzw. zu hoher Feuchtegehalt (>20%)	S=0-1; D=1-3	0			
121-11	Hauptbauteile gerissen	D=1-2	0	0		
122-00	<b>Lärmschutz- / Schutzbauwerke / * / Gabione</b>					
122-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	
122-02	verwitterte/ zerstörte Steinfüllung (nicht frostbeständig),	S=0-2, D = 1-3	0			
122-03	Schadhafte oder fehlende Korbverbinder – in Abhängigkeit von der Anzahl,	S = 0-2, D = 1-2	0			
122-04	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben, beginnend, Schwächung < 10 %		1	0	2	
122-05	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben fortgeschritten, Schwächung 10-30 %		2	0	3	
122-06	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben, fortgeschritten, Schwächung > 30 %		3	0	4	
122-07	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung < 10 %,	S = 1-2; D = 1-2	0			
122-08	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung > 10 %, < 50%	S = 2-3; D = 2-3	0			
122-09	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung > 50 %,	S = 3-4; D = 3-4	0			OSA
122-10	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung >100%		4	0	4	OSA
122-11	kleine Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 1-2; D = 1-2	0			
122-12	mittlere Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 2-3; D = 2-3	0			
122-13	große Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 3-4; D = 3-4	0			OSA
122-14	Drahtgeflecht Aussteifung nicht fachgerecht,	S = 1-2; D = 1-2	0			
122-15	Befüllung ist nicht an die Maschenweite des Drahtkorbes angepasst, kann herausfallen		1	0	2	
122-16	Drahtgeflecht Verbindungen nicht fachgerecht,	S = 1-2; D = 1-2	0			
122-17	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung, einzelner Körbe	S = 1-3, D = 1-3	0			
122-18	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung		0	0	1	

122-19	nicht vorgesehener Bewuchs	S = 1-3, D = 1-3	0		
<b>130-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / * / * (weitere BSP durch Angabe des Baustoffs, Schadens)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
130-01	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0
130-02	Abwitterung an Beschichtungen		0	0	1
130-03	Rankhilfe schadhaft		0	0	1
130-04	Rankhilfe, Befestigung schadhaft		0	0	1
130-05	Rohreinbindungen nicht ordnungsgemäß / ausgebrochen		0	0	2
130-06	Bewuchs		0	0	1
130-07	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung	S=1-3, D=1-3	0		
130-08	Abdeckung/ Abdeckplatten schadhaft		0	0	1
<b>131-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / BETON außer Betondeckung / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
131-01	Schalungsreste, die zu Kantenpressungen führen		0	0	2
131-02	<del>Schalungsmaterial (Styropor) im Bereich Kammerwand-Überbau nicht entfernt</del>		1	0	2
					wurde ersatzlos gestrichen
131-03	Durchfeuchtung von unbewehrten Massivbauteilen	D=1-2	0	0	
131-04	Durchfeuchtung von bewehrten Massivbauteilen	D=2-3	0	0	
131-05	Grobkornstelle/Hohlstelle/Fehlstelle im Beton (lediglich kleine Flächen ohne freiliegende Bewehrung)		0	0	1
131-06	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich (z.B. Frost/Tauwechsel)		0	0	2
131-07	Abplatzungen wie vor, aber im Verkehrsraumbereich	V=1-2	0		2
131-08	freiliegende korrodierte Bewehrung ,einsetzende Querschnittsminderung	S=0-1		0	3
131-09	freiliegende korrodierte Bewehrung ,fortgeschrittene Querschnittsminderung	S=1-2		0	3
131-10	freiliegende, teilweise zerstörte Bewehrung	S=2-3		0	3
131-11	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1
<b>132-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / BETONDECKUNG / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
132-01	Betondeckung über Hilfseisen zur Bewehrungsmontage zu gering		0	0	1

132-02	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, gute Betonqualität			0	0	1	
132-03	Betondeckung der Tragbewehrung > 30 mm - 45 mm, schlechte Betonqualität			0	0	2	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
132-04	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, gute Betonqualität			0	0	2	
132-05	Betondeckung der Tragbewehrung > 15 mm - 30 mm, schlechte Betonqualität			0	0	3	OSA ==> Ermittlung der Betonqualität
132-06	Betondeckung der Tragbewehrung < 15 mm			0	0	3	
<b>133-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / BETON / KARBONATISIERT</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
133-01	Karbonisierungstiefe beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
133-02	Karbonisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
133-03	Karbonisierungstiefe beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>134-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material/Material/chemisch/chloridbelastet
134-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) beträgt 2/3 der Betonüberdeckung			0	0	2	
134-02	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton) reicht an Tragbewehrung heran			0	0	3	
134-03	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betonüberdeckung			0	0	1	
<b>135-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / BETON / RISSE</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
135-01	trockene Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten 0,1 - <0,2 mm,			0	0	0	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
135-02	trockene Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten 0,1-<0,2 mm			0	0	1	
135-03	trockene Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm			0	0	1	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
135-04	trockene Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	0	2	
135-05	trockene Risse außerhalb des Sprühbereiches mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	2	sind die Grenzen des Sprühnebelbereiches in der Örtlichkeit nicht genau festzustellen, ist von Sprühnebelbereich auszugehen
135-06	trockene Risse im Spritz- oder Sprühbereich mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	3	
135-07	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2-<0,4 mm			0	0	2	
135-08	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm			0	0	3	
135-09	wasserführende Risse mit Rissweiten 0,2 - < 0,4 mm bei unbewehrtem Beton			0	0	1	
135-10	wasserführende Risse mit Rissweiten >= 0,4 mm bei unbewehrtem Beton			0	0	2	

<b>136-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / STEIN / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
136-01	offene bzw. gerissene Mauerwerksfugen		1	0	2
136-02	einzelne Gesteinsausbrüche		1	0	2
136-03	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung		2	0	3
136-04	größere Gesteinsausbrüche/herausragende Steine / Steinspaltung ohne Einsturzgefahr		2	0	3
136-05	Verformungen und Ausbauchungen	S=1-3, D=1-3		0	
136-06	verwitterte/ zerstörte Steine		1	0	3
136-07	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2		0	0
136-08	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen mit ausbrechendem Fugenmörtel		1	0	2
136-09	Gesteinsausbrüche und -abplatzungen am Verblendungsmauerwerk oder Putz		0	0	1
136-10	oberflächennahe Ausbrüche von Mörtelfugen		0	0	1
136-11	fortgeschrittene Fugenauswaschung / -absandung		1	0	2
136-12	lokale Hohlstellen/ Abplatzungen/ Risse	V=1-2, D=1-2		0	
136-13	Mauerwerksanker korrodiert	S=0-2, D=1-3		0	
<b>137-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / STAHL/METALL-Schraube/Niet / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
137-01	Lockere Schraub-, Nietverbindung bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0	
137-02	Schaftkorrosion an Schraube/Nieten bei Hauptbauteilen – in Abhängigkeit von der Anzahl	S=1-3, D=1-3		0	
137-03	Schraube/Nietensicherung fehlt oder nicht fachgerecht, bei rohen Schraube/Nieten und Passschraube/Nieten	S=2-3		0	0
137-04	Angerostete Schraube/Niet an Hauptbauteilen			0	0
<b>138-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / STAHL/METALL-Schweißnaht / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
138-01	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		1	0	2
138-02	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		2	0	3
138-03	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, längs zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		3	0	4
138-04	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 10 % der Nahtlänge		2	0	2

138-05	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, ca 20 - 30 % der Nahtlänge		3	0	3	
138-06	Schweißnahttrisse an Hauptbauteilen, quer zur Krafrichtung, >= 40 % der Nahtlänge		4	0	4	
138-07	Schweißnähte an den Enden nicht voll aufgefüllt		0	0	1	
138-08	Schweißnähte an den Blechenden nicht umlaufend		0	0	2	
138-09	Schweißnaht: Drahtreste nicht entfernt		0	0	1	
138-10	Schweißnaht: Schlackereiste nicht entfernt		0	0	2	
138-11	Schweißnaht nicht fachgerecht ausgeführt	S=1-3, D=1-3		0		die genaue Schadensbeschreibung ist nach DIN EN ISO 5817 vorzunehmen (im Regelfall bei H1 und H2)
138-12	Schweißnaht einsetzende/mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
138-13	Schweißnaht starke Korrosion	S=1-3, D=1-3		0		OSA
<b>139-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / STAHL/METALL / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
139-01	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
139-02	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
139-03	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	
139-04	Kerbwirkung durch Kantenbeschädigungen (Brennriefen) > 1 mm		2	0	2	
139-05	Kerbwirkung auf großflächigen Bauteilen (z.B. Transportklauen), = 3mm	S=1-2		0	2	
139-06	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage > 10 %	S=1-4; D=1-4		0		
139-07	Spundwand; durchdrückendes Wasser		0	0	2	
<b>140-00</b>	<b>STÜTZBAUWERK / * / STAHL/METALL / Oberflächenschaden Metall</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
						wird auch angezeigt bei Erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
140-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
140-02	<del>Rostfahnen auf der Beschichtung ausgehend von Verletzungen der Schichten bis zur Verzinkung (SK 1)</del>		0	0	0	wurde ersatzlos gestrichen
140-03	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
140-04	Starke Vogelkotablagerung (SK 3)		0	2	2	
140-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollsichtdicke (>=200 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
140-06	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollsichtdicke (>=160 µm, wenn Sollsichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
140-07	Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten (Feuerverzinkung + Beschichtung) örtlich zu gering ( 100-160 µm - SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen

140-08	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollschichtdicke ( $\geq 120 \mu\text{m}$ , wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
140-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
140-10	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
140-11	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
140-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
140-13	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
140-14	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
140-15	Rostaustritt aus den Spalten ohne sichtbaren Substanzverlust (Spaltkorrosion) (SK 3)		0	0	2	
140-16	Durchrostung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
140-17	Durchrostung im Bereich der Nietköpfe/Schraube/Nieten (SK 3)		0	0	2	
140-18	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, nicht bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
140-19	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
140-20	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
140-21	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
140-22	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
140-23	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
140-24	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
140-25	großflächiges Auftreten von Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
140-26	großflächiges Auftreten von Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
140-27	vereinzelt Abblätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
140-28	großflächiges Auftreten von Abblätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 4)		0	0	3	
140-29	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, beginnend, Schwächung $< 10 \%$ (SK4)		1	0	3	
140-30	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, fortgeschritten, Schwächung $10-30 \%$ (SK5)		2	0	4	
140-31	Querschnittsminderung durch Korrosion an Hauptbauteilen, stark, Kerbwirkung + Schwächung $> 30 \%$ , (SK5)	S=2-4		0	4	
141-0	<b>Stützbauwerk / * / Gabione</b>					
141-1	Graffiti an Sichtflächen		0	0	0	

141-2	verwitterte/ zerstörte Steinfüllung (nicht frostbeständig),	S=0-2, D = 1-3	0		
141-3	Schadhafte oder fehlende Korbverbinder – in Abhängigkeit von der Anzahl,	S = 0-2, D = 1-2	0		
141-4	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben, beginnend, Schwächung < 10 %		1	0	2
141-5	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben, fortgeschritten, Schwächung 10-30 %		2	0	3
141-6	Querschnittsminderung durch Korrosion an den Drahtgitterkörben, fortgeschritten, Schwächung > 30 %		3	0	4
141-7	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung < 10 %,	S = 1-2; D = 1-2	0		
141-8	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung > 10 %, < 50%	S = 2-3; D = 2-3	0		
141-9	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung > 50 %, > 100%	S = 3-4; D = 3-4	0		OSA
141-10	Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage im Verhältnis zur maximal zulässigen Abweichung >100%		4	0	4
141-11	kleine Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 1-2; D = 1-2	0		
141-12	mittlere Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 2-3; D = 2-3	0		
141-13	große Abweichung der Hauptbauteile von der vorgesehenen Gebrauchslage bei fehlendem Grenzwert,	S = 3-4; D = 3-4	0		OSA
141-14	Drahtgeflecht Aussteifung nicht fachgerecht,	S = 1-2; D = 1-2	0		
141-15	Befüllung ist nicht an die Maschenweite des Drahtkorbes angepasst, kann herausfallen		1	0	2
141-16	Drahtgeflecht Verbindung nicht fachgerecht,	S = 1-2; D = 1-2	0		
141-17	Verformungen/ Verschiebung/ Kippung, einzelner Körbe	S = 1-3, D = 1-3	0		
141-18	Fehlende Trennschichten, Erdreich gelangt in die Gabione	S = 1-2, D = 1-2	0		
141-19	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung		0	0	1
141-20	nicht vorgesehener Bewuchs	S = 1-3, D = 1-3	0		
141-21	nicht planmäßiger Wasseraustritt,	S=0-2, D = 1-3	0		OSA
<b>201-00</b>	<b>* / VORSPANNUNG / * / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>
201-01	Ausfall von Spanngliedern in Abhängigkeit von statischer Beurteilung	S=2-4, D=3-4	0		OSA
201-02	vereinzelt freiliegende Hüllrohre		0	0	3
201-03	Spannbewehrung nicht korrodiert bzw. lediglich Flugrost		0	0	3
201-04	einsetzende Korrosion der Spannstähle (verpresste Hüllrohre)		1	0	3
201-05	korrodierte Spannstähle (Narbenbildung, verpresste Hüllrohre)		3	0	4

201-06	Schutzbeton der Endverankerung der Spannglieder stark schadhaft		0	0	2	siehe Schadensbeispiel 13 und 14 in dieser Gruppe
201-07	unverpresste Hüllrohre	S=0 - 3; D=1-3		0		OSA
201-08	einsetzende Korrosion der Spannstähle (unverpresste Hüllrohre)	S=1 -3		0	3	OSA
201-09	korrodierte Spannstähle (Narbenbildung, unverpresste Hüllrohre)		3	0	4	OSA
201-10	Spannbewehrung im Spannbettverfahren, nicht korrodiert bzw. lediglich Flugrost		0	0	2	wurde ersatzlos gestrichen
201-11	Spannbewehrung im Spannbettverfahren, einsetzende Korrosion		1	0	3	OSA
201-12	Spannbewehrung im Spannbettverfahren, korrodierte Spannstähle (Narbenbildung)		3	0	4	OSA
201-13	Spannkopf Vorsatzschale Schutzbeton der Endverankerung der Spannglieder gerissen/schadhaft, ohne Rostfahnen		0	0	1	
201-14	Spannkopf Vorsatzschale Schutzbeton der Endverankerung der Spannglieder gerissen/schadhaft, mit Rostfahnen		0	0	2	
201-15	Verankerung des Spanngliedes verrostet	S=1 - 2		0	3	OSA
201-16	Riefen im Hüllrohr <=2mm		0	0	0	externe Spannglieder
201-17	Riefen im Hüllrohr > 2mm		0	0	1	externe Spannglieder
201-18	Riefen/Beschädigung im Hüllrohr > 2mm, mit Fettaustritt		0	0	2	externe Spannglieder
201-19	Hüllrohr anliegend ohne ungewollte Umlenkung		0	0	2	externe Spannglieder
201-20	Hüllrohr anliegend mit ungewollter Umlenkung		1	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich; externe Spannglieder
201-21	Vorspannung - Abweichung von der Solllage		3	0	3	externe Spannglieder, OSA = statische Beurteilung erforderlich
201-22	Schäden an Schrumpfschläuchen, Abdeckhauben, Verbindungen usw	D=1-2	0	0		externe Spannglieder
201-23	Schäden am Umlenkelement	S=0-3, D=1-3		0		externe Spannglieder, OSA
201-24	Hüllrohr gebeult	S = 1-3		0	3	OSA
201-25	Betonummantelung nachträglich eingebrachter Spannglieder schadhaft, gerissen		0	0	2	
<b>202-00</b>	<b>* / GRÜNDUNG / * / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
202-01	Teilweise Unterspülung der Gründung		2	0	2	
202-02	Großflächige Unterspülung der Gründung		3	0	3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
202-03	Kolkschutz leicht beschädigt		0	0	1	
202-04	Kolkschutz nahezu nicht mehr vorhanden		1	0	2	

			S	V	D	
203-00	* / BRÜCKENSEILE / -KABEL / * / *					
203-01	Drahtbrüche an der Seiloberfläche	S=1-4, D=3-4	0	0		OSA
203-02	Lockerung und andere Veränderungen des Seilgefüges		0	0	2	
203-03	Verankerung schadhaft	S=1-3	0	3		OSA
203-04	Umlenkelement schadhaft	S=0-3, D=1-3	0			OSA
204-00	* / BRÜCKENSEILE / -KABEL / * / Oberflächenschaden Metall		S	V	D	wird auch angezeigt bei Erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
204-01	Glanzverlust, Farbveränderung und/oder Kreidung, bzw. Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	1	
204-02	Rostfahnen auf der Beschichtung (SK 1)		0	0	1	
204-03	Vereinzelte Seilverfüllmittelaustritte (SK 1)		0	0	1	
204-04	häufige Seilverfüllmittelaustritte (SK 2)		0	0	2	
204-05	großflächig, Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten zu gering, (örtlich 75 - 90 % der Ausgangsschichtdicke jedoch nicht kleiner als 300 µm - SK 2)		0	0	2	
204-06	großflächig, Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten zu gering, (örtlich 50 - 75 % der Ausgangsschichtdicke jedoch nicht kleiner als 260 µm - (SK 3)		0	0	3	
204-07	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 2 bis Ri 3 ( < 15% der beschichteten Fläche) (SK 2)		0	0	2	
204-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 bis Ri 4 ( < 15% der beschichteten Fläche) (SK 3)		0	0	3	
204-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri4 bis Ri 5 ( < 15% der beschichteten Fläche) ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	4	
204-10	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 ( > 15% der beschichteten Fläche) (SK 2)		0	0	2	
204-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 2 (SK 3)		0	0	3	
204-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5, ( > 15% der beschichteten Fläche) ohne Substanzverlust (SK 4)	S=0-1		0	4	
204-13	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ( > 15% der beschichteten Fläche) (SK 5)	S=2-3			4	V = abhängig von der Verkehrssituation
204-14	vereinzelte Risse in der Beschichtung (keine Feuerverzinkung der Drähte) nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 1)		0	0	1	
204-15	vereinzelte Risse in der Beschichtung nicht bis zur Feuerverzinkung, kein Rostaustritt (SK 1)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
204-16	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	2	
204-17	großflächiges Auftreten Risse in der Beschichtung nicht bis zur Feuerverzinkung, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	2	nur bei verzinkten Bauteilen
204-18	vereinzelte Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 3)		0	0	3	OSA
204-19	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)	S=0-1		0	4	OSA
204-20	vereinzelte Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 2)		0	0	2	

204-21	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung nicht bis zum Stahl (SK 3)		0	0	3	
204-22	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	3	
204-23	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 4)	S=0-1		0	4	
204-24	Versprödung der Korrosionsschutzbeschichtung (SK 3)		0	0	3	
204-25	Blasenbildung bis auf Dichtstoff in Kehl- und Spaltfugen (Dichtungen) (SK 2)		0	0	2	
204-26	Aufweitung des Seiles (Korrosion im Innern) (SK 5)	S=2-3			4	OSA; V = abhängig von der Verkehrssituation
204-27	starke Korrosion, geringer Substanzverlust (SK 4)	S=1-2			4	OSA; V = abhängig von der Verkehrssituation
204-28	starke Korrosion, deutlicher Substanzverlust (SK 5)	S=2-4			4	OSA; V = abhängig von der Verkehrssituation
<b>210-00</b>	<b>---, ---, LAGER-FESTES LAGER, ---, ---</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Sonderfall wird nicht mehr angezeigt
210-01	einsetzende Korrosion		0	0	1	Erfassung erfolgt über Beispielgruppe 214
210-02	Festes Lager, starke Korrosion		0	0	2	Erfassung erfolgt über Beispielgruppe 214
<b>211-00</b>	<b>* / LAGER-BEWEGLICHE LAGER-ROLLENLAGER / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
211-01	verschmutzt, Bewegung nicht behindert		0	0	1	
211-02	verschmutzt (Bewegung nur noch beschränkt möglich)		1	0	2	
211-03	verschmutzt, (Bewegung nicht mehr möglich)		2	0	3	
211-04	ablaufgefährdete Lagerrolle		0	0	4	
211-05	abgescherte Zahnscheiben/Stegeisen, Abplatzungen an der Führungsnut der Rolle		1	0	3	
211-06	einsetzende / mittlere Korrosion	D=1-2	0	0		
211-07	starke Korrosion (Bewegung nur noch beschränkt möglich)		2	0	2	
211-08	Rollenbruch quer, alle Rollenteile noch unter Last	S=2-3		0	4	
211-09	Rollenbruch längs		4	0	4	
<b>212-00</b>	<b>* / LAGER-BEWEGLICHE LAGER-GLEITLAGER / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Verformungsgleitlager
212-01	Gleitblech verschmutzt / abgelöst		0	0	2	
212-02	Gleitspalt >= 0,5 < 1,0 mm		0	0	2	nach ARS 14/1986 jährliche Messung erforderlich

212-03	Gleitspalt $\geq 0,2 < 0,5$ mm		0	0	3	OSA
212-04	Gleitspalt $< 0,2$ mm		1	0	4	
212-05	Zulässiger Verschiebeweg wesentlich überschritten, Gleitfläche nicht ausreichend		1	0	3	OSA
212-06	Verringerung des Kippspaltes		1	0	2	
212-07	deutliche Verringerung des Kippspaltes, Kippen behindert		2	0	3	OSA
212-08	fehlendes Fett (Trockenlauf)		0	0	2	
212-09	Ausquetschen der PTFE-Scheibe oder Elastomerplatte	S=1-2; D=2-3		0		
212-10	Öl-, Fett-, Flüssigkeitsaustritt	D=1-2	0	0		ggf. OSA
<b>213-00</b>	<b>* / VERFORMUNGSLAGER / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Verformungsgleitlager
213-01	unzulässige Schiefstellung/ Verdrehung		0	0	2	
213-02	stark klaffende Fuge	S=1-2		0	2	
213-03	Risse oder Versprödung der Lagerkissen		0	0	2	siehe Schadensbeispiel 10 in Gruppe 214 (innerhalb dieser Anzeige)
213-04	Verschiebung der Lagerkissen	S=1-2		0	2	
213-05	Öl-, Fett-, Flüssigkeitsaustritt	D=1-2				ggf. OSA
<b>214-00</b>	<b>* / LAGER / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	muss bei allen Lagertypen angezeigt werden
214-01	Anzeigevorrichtung fehlt		0	0	0	
214-02	Lagerplatte locker/lose		1	0	2	
214-03	Lagerplatte durchgebogen / nicht vollflächig anliegend / nicht kraftschlüssig	D=2-3	1	0		
214-04	Lagersockel, Unterstopfung schadhaft	D=1-2	0	0		
214-05	Elastomer herausgequollen	S=1-2		0	2	siehe Schadensbeispiel 09 in Gruppe 212 ( Lager-bewegliche Lager-Gleitlager)
214-06	Lagerschaden durch falschen Einbau (z.B. nicht horizontal; Bewegungsrichtung falsch)	S=0-3, D=1-3		0		
214-07	Lager nicht funktionsfähig, nicht fachgerechnet	S=1-3; D=1-3		0		OSA!
214-08	einsetzende / mittlere Korrosion (nicht bei Rollenlagern)		0	0	1	
214-09	starke Korrosion (nicht bei Rollenlagern)		0	0	2	
214-10	Risse oder Versprödung der Lagerkissen		0	0	2	

214-11	Staubschutz schadhaft, fehlt	D=1-2	0	0	
<b>220-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-SCHLEPPBLECHKONSTRUKTION / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
220-01	Anker lose	V=1-2	1	2	abhängig von der Anzahl der losen Anker
220-02	Anker gebrochen	V=2-3	1	2	abhängig von der Anzahl der gebrochenen Anker
220-03	verrostet mit Blattrostbildung		0	0	2
<b>221-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-ROLLVERSCHLUSSKONSTRUKTION / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
221-01	Schraubverankerungen von Rollverschlüssen teils lose, Platten liegen noch planmäßig		1	1	2
221-02	Platten sind teilweise abgesackt		1	2	3 OSA ==> Öffnen des Übergangs erforderlich
221-03	Schraube/Nieten fehlen zum Teil, Platten "springen"		1	4	3
221-04	Festhaltung lose	V=1-2	1	2	abhängig von der Anzahl
221-05	Festhaltung gebrochen	V=2-3	1	2	abhängig von der Anzahl
<b>222-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-FINGERKONSTRUKTION / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
222-01	Fingerplatte Schraube/Niet locker/lose, fehlt	V=2-3	1	2	
<b>223-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-TEPPICHKONSTRUKTION / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
223-01	mehrfach gelöste Verschraubung, Profil liegt noch fest		1	1	3
223-02	mehrfach gelöste Verschraubung, Profil hat sich bereits gelöst		1	2	4
223-03	Verankerung locker, lose oder gerissen		0	1	2
223-04	Teppich mechanisch beschädigt ( z.B durch Schneepflug)		0	0	1
223-05	Teppich aufgerissen	S=0-1; D=1-3	0		
<b>224-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-LAMELLENKONSTRUKTION / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
224-01	Lamellenkonstruktion umläufig	D=2-3	0	0	
224-02	Lammellenkonstruktion, ausgeknüpftes oder mehrfach beschädigtes Dichtprofil		0	1	2

224-03	Lamellenkonstruktion, Gleitlager / Gleitfedern sitzen mehrfach nicht mehr unter/über den Traversen	D=2-3	1	0		auch Verdrehungen
224-04	Lamellenkonstruktion, Gleitlager / Gleitfedern sind teilweise herausgefallen, Traversen stehen noch senkrecht		1	2	3	
224-05	Lamellenkonstruktion, Traversen sind gekippt	V=2-3	1		3	
224-06	Lamellenkonstruktion, Traverse/Lamelle sind gebrochen	V=3-4	2		3	
<b>225-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG-ASPHALTÜBERGANG / * / *</b>					<b>S V D</b>
225-01	Asphaltübergang, abgemagerte Asphaltmasse (rauh, offenporig)		0	0	1	
225-02	Asphaltübergang, verwalkt, verdrückt	V=1-2	0		1	
225-03	Asphaltübergang gerissen und abgesackt	V=1-2	0		2	
<b>226-00</b>	<b>* / FAHRBAHNÜBERGANG / * / * (weitere BSP durch Angabe der Konstruktion)</b>					<b>S V D</b> muss bei allen FBÜG angezeigt werden
226-01	verschmutzte Übergangskonstruktionen (Bewegung noch möglich)		0	0	1	
226-02	stark verschmutzte Übergangskonstruktionen (Bewegung eingeschränkt)		1	0	2	
226-03	<del>Fahrbahnbelag am Überbauende gerissen</del>		0	0	2	siehe Schadensbeispiel 15 in Gruppe 241 (Beläge)
226-04	<del>Fahrbahnbelag am Überbauende gerissen, mit Setzungen</del>	V=1-2	0		2	siehe Schadensbeispiel 16 in Gruppe 241 (Beläge)
226-05	Abdeckblech im Gehwegbereich locker/lose		0	1	0	
226-06	Abdeckblech im Gehwegbereich fehlt		0	3	0	
226-07	Dehnprofil undichte Stelle	D=2-3	0	0		
226-08	Dehnweg zu gering		1	0	2	
226-09	<del>Entwässerungsrinne des Fahrbahnübergangs fehlt oder nicht funktionsfähig</del>	D=2-3	0	0		siehe Schadensbeispielgruppe 242 ( Beläge-Spurrinnen-Belagsschäden)
226-10	Abschlussprofil locker / lose / herausstehend	V=1-3	0		0	
226-11	Beschichtung abgeblättert / fehlt		0	0	1	
226-12	einsetzende Korrosion		0	0	1	
226-13	starke Korrosion		0	0	2	
226-14	<del>Fahrbahnübergang zu hoch</del>	V=1-2	0		2	siehe Schadensbeispielgruppe 241 (Belagschaden Bsp. 01 bis 03)
226-15	lärmmindernde geschraubte / geschweisste Rauten, locker / lose / schadhaf	V=2-4	0		0	
226-16	Verankerung lose	V=1-2	1		2	

226-17	Verankerung gebrochen	V=1-3	1		2	
226-18	schadhaft, klappert/schlägt		1	0	2	OSA ==> Öffnen des Übergangs erforderlich
<b>230-00</b>	<b>* / KAPPEN / Beton / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
230-01	Schmutzansammlung/ Bemoost/ Schalungsreste auf Kappen/Gesimsen		0	0	1	
230-02	Risse mit Rissweiten < 0,2 mm		0	0	0	
230-03	Risse mit Rissweiten 0,2 – <0,4 mm		0	0	1	siehe Schadensbeispiel 04 in dieser Gruppe
230-04	Risse mit Rissweiten > 0,2 mm		0	0	1	
230-05	Betondeckung < 3,0 cm		0	0	1	
230-06	Betondeckung < 2,0 cm		0	0	2	
230-07	Betondeckung unterschritten ( < 1,0 cm)		0	0	2	siehe Schadensbeispiel 06 in dieser Gruppe
230-08	umfangreiche Absandungen		0	0	1	
230-09	Abplatzungen mit oder ohne freil. Bewehrung, Betriebsweg	D=1-2	0	0		
230-10	Abplatzungen mit oder ohne freil. Bewehrung, Geh- und Radweg	V=2-3, D=1-2	0			
230-11	freiliegende Bewehrung und Abplatzungen an Gesimsen (unten kein Verkehrsweg)	S=0-1		0	2	
230-12	freiliegende Bewehrung und Abplatzungen an Gesimsen (unten Verkehrsweg)	S=0-1		2	2	
230-13	lockere Betonteile an Gesimsen (unten Verkehrsweg)	S=0-1		3	2	
230-14	Fugenband /-füllung verdreht /verschoben/gerissen/bewachsen -Funktion noch gewährleistet-		0	0	1	
230-15	Fugenband/-füllung verdreht /verschoben/gerissen/bewachsen -Funktion erheblich beeinträchtigt-		0	0	2	
230-16	Fugenband/-füllung verdreht /verschoben/gerissen/bewachsen -Wasseraustritt in der Auflagerfuge	D=2-3	0	0		
230-17	Kappenfuge - mangelhafte Fugenausbildung	D=1-2	0	0		
230-18	Kappe seitlich verschoben/gekippt	S=0-1, V=0-3			2	
230-19	Ausblühung eisenhaltiger Zuschlagstoffe / Rostfahne		0	0	1	
230-20	Fehl-/Hohlstelle	D=1-2	0	0		
230-21	Kappenbreite zu gering	V=0-3	0		0	
230-22	Durchfeuchtungen/ Aussinterungen	D=1-2	0	0		

231-00	* / GELÄNDER / * / *		S	V	D	
231-01	Geländer oder Geländersegmente fehlen, Plankensystem vorhanden, kein planmäßiger Fußgängerverkehr		0	3	0	
231-02	Geländer fehlen / nicht funktionsfähig		0	4	0	
231-03	Geländer oder Geländersegmente fehlen, planmäßiger Fußgängerverkehr		0	4	0	
231-04	einzelne Füllstäbe fehlen / verbogen, Handlaufendstück fehlt		0	2	0	
231-05	Füllstäbe in Folge fehlen		0	3	0	
231-06	Seil im Handlauf nicht vorhanden, Bauwerkslänge < 20 m		0	0	0	
231-07	Seil im Handlauf fehlt, Bauwerkslänge >= 20 m, Plankensystem vorhanden		0	2	0	
231-08	Seil im Handlauf fehlt, Bauwerkslänge >= 20 m, Plankensystem nicht vorhanden		0	3	0	
231-09	abweichende Geländerhöhen (Abweichung <= 5 cm)		0	0	0	
231-10	abweichende Geländerhöhe (Abweichung 5 - 10 cm)		0	1	0	
231-11	abweichende Geländerhöhe (Abweichung > 10 cm)		0	2	0	
231-12	zu große Füllstab-, Fußholmabstände (Abweichung <= 2 cm)		0	1	0	
231-13	zu große Füllstab-, Fußholmabstände (Abweichung > 2 cm)	V=1-2	0	0	0	abhängig von der Örtlichkeit
231-14	Verankerung, Anker/Schraube oberhalb Mutter abgetrennt, Verdacht auf zu geringe Einbindetiefe		1	0	1	
231-15	Verankerung/Schraubverbindungen/Schweißnaht locker, lose, gerissen, fehlt, schadhaft, nicht fachgerecht	S=0-1; V=1-2			1	abhängig von der Anzahl
231-16	Dehnstoß nicht funktionsfähig		1	0	2	
231-17	Fußplattenunterstopfung (Pfosten) mangelhaft		0	0	1	
231-18	Holzgeländer, Pfosten lose, verfault/vermodert, mit Pilzbefall, geringer Schadensgrad		1	1	2	
231-19	Holzgeländer, Pfosten verfault/vermodert, mit Pilzbefall, mittlerer bis hoher Schadensgrad; Querschnittsminderung >= 30 %	V=2-4	1		2	
231-20	Holzgeländer, Handlauf, Füllstäbe schadhaft, Verletzungsgefahr		0	2	1	
231-21	Entwässerungsöffnung im Pfosten fehlt/verstopft/schadhaft / Lage falsch		0	0	1	
231-22	Pfosten oder sonstige Geländerbauteile ausgebaucht/gerissen/ verformt	S=0-1, V=0-2, D=0-2				
231-23	Pfostenverguss/Abdeckmörtel fehlt / mangelhaft		0	0	1	
231-24	Holzschutz / Imprägnierung nicht mehr wirksam; mazeriert/ aufgefaserter Oberfläche		0	0	1	
231-25	Lage falsch, nicht an der Absturzkante/ falscher Geländertyp	V=2-4	0		0	
231-26	baulich- konstruktiver Holzschutz des Geländers unzureichend oder nicht funktionsfähig	D=1-2	0	0		

<b>232-00</b>	<b>* / Plankensystem / * / *</b>				<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
232-01	Plankensystem fehlt / nicht funktionsfähig		0	3	0		
232-02	Plankensystem und Geländer fehlen / nicht funktionsfähig		0	4	0		
232-03	Aufsatzgeländer fehlt		0	1	0		RIZ GEL8 ersatzlos gestrichen
232-04	Gleitschutz an Radwegseite fehlt		0	2	0		
232-05	falscher Typ des Plankensystems	V=2-3	0		0		
232-06	abweichender Abstand zwischen VK Plankensystem und VK Konstruktion >5cm und <= 10 cm		0	1	0		
232-07	abweichender Abstand zwischen VK Plankensystem und VK Konstruktion > 10 cm	V=2-3	0		0		
232-08	abweichender zu großer Pfostenabstand, fehlender Pfosten	V=1-2	0		0		
232-09	abweichende Höhe des Plankensystems (Abweichung >3cm und <= 8 cm)		0	1	0		
232-10	abweichende Höhe des Plankensystems (Abweichung > 8 cm)	V=2-3	0		0		
232-11	Plankensystem oder Blendschutz geringfügig deformiert		0	1	1		
232-12	Verankerung/Schraubverbindungen/Schweißnaht locker, lose, gerissen, fehlt, schadhaft, nicht fachgerecht	V=1-2	1		1		
232-13	Verankerung, locker / zu kurz / schadhaft / fehlend auf längeren Bereichen		1	3	1		
232-14	Dehnstoß nicht funktionsfähig		1	0	2		
232-15	Spannband fehlend, nicht fachgerecht		0	2	0		
232-16	Grundplatte, Unterstopfung fehlend, nicht fachgerecht		0	0	1		
<b>233-00</b>	<b>* / SCHRAMMBORD / AUFKANTUNG / * / *</b>				<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
233-01	abweichende Bordhöhen (Abweichung <= 4 cm), gilt nur für Borde ohne Schutzsystem	V=0-1	0		0		
233-02	abweichende Bordhöhen (Abweichung > 4 cm), gilt nur für Borde ohne Schutzsystem	V=1-2	0		0		
233-03	Bordstein/Vorbord hohlklingend		0	0	1		
233-04	Verbund zwischen Bordstein und Kappenbeton gerissen / offen	V=0-3, D=1-2	0				
233-05	Bordstein, Stoßfugenmörtel gerissen		0	0	1		
233-06	Bordstein, Stoßfugenmörtel ausgebrochen		0	0	2		
233-07	Bordstein/Vorbord, Abplatzung oder Anfahrsschaden	V=1-3	0		1		

233-08	Rostfahnen am Bordstein im Bereich der Stoßfugen		0	0	1	
233-09	Schrammbord im Anschluss der Kappe fehlt, abgesackt, schadhafte, nicht fachgerecht	V=1-2, D=0-1	0			
<b>234-00</b>	<b>* / SCHUTZEINRICHTUNGEN / * / Oberflächenschaden Metall</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
234-01	Schichtdicke der Korrosionsschutzschicht deutlich zu gering		0	0	1	
234-02	Örtlich abgeblätterte Beschichtung (betrifft nichtverzinkte Bauteile)		0	0	1	
234-03	großflächig abgeblätterte Beschichtung (betrifft nichtverzinkte Bauteile)		0	0	2	
234-04	Örtlich einsetzende Korrosion		0	0	1	
234-05	großflächige Korrosion		0	0	2	
234-06	Durchrostung von einzelnen Traggliedern (betrifft die Geländer)	V=1-4	1		2	
234-07	Durchrostung von mehreren Traggliedern in Folge (betrifft die Geländer)	V=2-4	1		2	
234-08	Lochauftreibung durch Korrosion, bzw. starke Korrosion der Schraube/Nieten (betrifft die Plankensystemn)		1	1	2	
234-09	Abblätterung/Blasen/Risse in der Beschichtung auf der Verzinkung		0	0	1	
<b>235-00</b>	<b>* / VOGELEINFLUGSCHUTZ / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
235-01	Vogeleinflugsschutz, Befestigung locker, lose		0	0	1	
235-02	Vogeleinflugsschutz fehlt / beschädigt / nicht funktionsfähig		0	0	2	
<b>236-00</b>	<b>* / SCHUTZEINRICHTUNGEN ALLGEMEIN / * / * (weitere BSP durch Angabe der Konstruktion)</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
236-01	Schutzwand nicht funktionsfähig; Höhe zu gering; Bauweise veraltet	V=1-3	0		0	
236-02	Geländer fehlt / nicht funktionsfähig		0	4	0	
236-03	Schutzschwelle nicht funktionsfähig; Höhe zu gering; Bauweise veraltet	V=1-3	0		0	
236-04	Anprallsockel nicht funktionsfähig		0	2	0	
236-05	Brüstung nicht funktionsfähig, außerhalb OD, kein planmäßiger Fußgängerverkehr		0	3	0	siehe Schadensbeispielgruppe 237 (Brüstung)
236-06	Brüstung nicht funktionsfähig, in OD, planmäßiger Fußgängerverkehr		0	4	0	siehe Schadensbeispielgruppe 237 (Brüstung)
236-07	Übersteigschutz nicht funktionsfähig		0	2	0	
236-08	Spritzschutz / Schneefanggitter/ Wildschutz/ Zaun nicht funktionsfähig / fehlt	V=0-2	0		0	

236-09	Blendschutz nicht funktionsfähig		0	1	0	
236-10	Schutzschwelle mit Beton-/Korrosionsschäden	D=1-2	0	0		
236-11	Erdung beschädigt/nicht Funktionsfähig/nicht vorhanden		0	2	0	
236-12	Schutzwand mit Beton-/Korrosionsschäden	D=1-2	0	0		
236-13	Verankerung/Schraubverbindungen/Schweißnaht locker, lose, gerissen, fehlt, schadhaft, nicht fachgerecht	S=0-1; V=1-2			1	abhängig von der Anzahl
236-14	Verankerung, Anker/Schraube oberhalb Mutter abgetrennt, Verdacht auf zu geringe Einbindetiefe		1	0	1	
<b>237-00</b>	<b>* / Brüstung / * / *</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>
237-01	zu geringe Brüstungshöhe	V=0-2	0		0	
237-02	Risse mit Rissweiten < 0,2 mm		0	0	1	
237-03	Risse mit Rissweiten > 0,2 mm		0	0	2	
237-04	Betondeckung < 3,0 cm		0	0	1	
237-05	Betondeckung < 2,0 cm		0	0	2	
237-06	freiliegende Bewehrung und Abplatzungen (unten kein Verkehrsweg)	S=0-1		0	2	
237-07	freiliegende Bewehrung und Abplatzungen (unten Verkehrsweg)	S=0-1		2	2	
237-08	lockere Betonteile (unten Verkehrsweg)	S=0-1		3	2	
237-09	Fehl-/Hohlstelle	D=1-2	0	0		
237-10	einzelne Gesteinsausbrüche (unten kein Verkehrsweg)		1	0	2	
237-11	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine (unten kein Verkehrsweg)		1	2	2	
237-12	größere Gesteinsausbrüche und herausragende Steine (unten Verkehrsweg)		1	4	2	
237-13	Ausbrüche von Mörtelfugen im Mauerwerk		0	0	1	
237-14	Durchfeuchtungen/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2	0	0		
<b>241-00</b>	<b>* / BELÄGE / * / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>			<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b> generell für Oberbegriff Beläge anzeigen
241-01	Belag zu hoch/ zu tief <= 2 cm		0	1	0	
241-02	Belag zu hoch/ zu tief > 2 cm		0	2	1	
241-03	Belag zu hoch/ zu tief > 2 cm mit Beschilderung		0	1	1	

241-04	Risse , oberflächlich Belag ausgemagert / offenporig		0	0	1	
241-05	Risse , durchgehend durch Belagsschichten		0	0	2	
241-06	Längs,- und/oder Querfuge bewachsen		0	0	1	
241-07	Längs,- und/oder Querfuge fehlt		0	0	2	
241-08	Längs,- und/oder Querfuge Fugenfüllung herausgedrückt, herausgequollen		0	0	1	
241-09	Fugen, Raumbfugen bewachsen, abgesackt, nicht oder unzureichend vergossen		0	0	2	
241-10	Entwässerung nicht gewährleistet, Aquaplaninggefahr		0	2	0	siehe Schadensbeispiel 12 in dieser Gruppe
241-11	geringer Wasserstau		0	1	0	
241-12	intensiver Wasserstau, Aquaplaninggefahr, Vereisungsgefahr		0	2	0	
241-13	Belag gerissen / verdrückt / verwalkt / hohlklingend/mangelde Griffigkeit	V=0-2; D=0-2	0			
241-14	Verschmutzung	V=0-2	0		0	
241-15	Fahrbahnbelag am Überbauende gerissen		0	0	2	
241-16	Fahrbahnbelag am Überbauende gerissen, mit Setzungen	V=1-2	0		2	
241-17	Gefällekeil vor der Kappe fehlt		0	0	1	
<b>242-00</b>	<b>* / BELÄGE / * / SPURRINNEN-BELAGSSCHÄDEN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
242-01	Spurrinnen / Verdrückungen, Tiefe < 1 cm		0	1	0	
242-02	Spurrinnen / Verdrückungen, Tiefe 1-3 cm		0	2	0	
242-03	Spurrinnen / Verdrückungen, Tiefe 1-3 cm, mit Beschilderung		0	1	0	
242-04	Spurrinnen / Verdrückungen, Tiefe > 3 cm		0	3	1	
242-05	Spurrinnen / Verdrückungen, Tiefe > 3 cm, mit Beschilderung		0	1	1	
242-06	Ausbrüche, Tiefe <= 2 cm		0	1	2	
242-07	Ausbrüche, Tiefe 2 - 5 cm		0	2	2	
242-08	Ausbrüche, Tiefe von 2 - 5 cm, mit Beschilderung		0	1	2	
242-09	Ausbrüche Tiefe > 5 cm		0	3	2	
242-10	Ausbrüche Tiefe > 5 cm, mit Beschilderung		0	1	2	

			S	V	D	
<b>243-00</b>	<b>* / BELÄGE / * / BLASENBILDUNG</b>					
243-01	Blasen, Höhe <= 2 cm		0	1	1	
243-02	Blasen, Höhe 2 - 5 cm		0	2	1	
243-03	Blasen, Höhe von 2 - 5 cm, mit Beschilderung		0	1	1	
243-04	Blasen Höhe > 5 cm		0	3	1	
243-05	Blasen Höhe > 5 cm, mit Beschilderung		0	1	1	
243-06	Blasen in Tunnel- und Trogstrecken	V=1-3	0		2	
<b>244-00</b>	<b>* / BELÄGE-GEHWEG UND/ODER RADWEG / * / *</b>					
244-01	Belag: Absatz < 2 cm		0	1	0	
244-02	Belag: Absatz >= 2 cm	V=2-3	0		0	
244-03	Belag: Absatz >= 2 cm, mit Warnhinweis		0	1	0	
244-04	Beschichtung blättert ab		0	1	2	
244-05	Rutschgefahr/ verschmutzt/ bewachsen		0	2	0	
244-06	Ausbrüche, Tiefe <= 2 cm		0	1	0	
244-07	Ausbrüche, Tiefe 2 - 5 cm		0	2	0	
244-08	Ausbrüche Tiefe > 5 cm		0	3	1	
244-09	Risse , oberflächlich		0	0	1	
244-10	Risse , durchgehend durch Belagsschichten		0	0	2	
<b>245-00</b>	<b>* / BELÄGE / Holz / *</b>					
245-01	leichte, stellenweise Verschmutzung (leichte Rutschgefahr)		0	1	1	
245-02	Starke Verschmutzung mit feuchtigkeitsspeichernden Materialien wie z.B. Laubreste/Moos (Rutschgefahr)		0	2	2	
245-03	verfault/vermodert, geringer Schadensgrad		1	1	2	
245-04	verfault/vermodert/gebrochen, mittlerer bis hoher Schadensgrad	V=2-4	1		2	
245-05	Pilzbefall, vereinzelt, geringer Schadensgrad		1	1	2	
245-06	Starker Pilzbefall, fortgeschrittenes Stadium, Fruchtkörper sichtbar, mittlerer bis hoher Schadensgrad	V=2-4	2	2		Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich

245-08	Raumfuge quer, Abstand zu gering	D=1-2	0	0	
245-09	Raumfuge quer, Abstand zu groß	V=1-2	0	0	
245-10	großer Verschleiß		1	0	2
245-11	Bohlenbelag schadhaft	V=1-2, D=1-2	0		
<b>250-00</b>	<b>* / BESCHILDERUNG / * / *</b>			<b>S</b>	<b>V D</b>
250-01	MLC-/ Bauwerksnummern-/ Dienstweg-/ Lagerschild falsch / unleserlich / fehlt/ schadhaft		0	0	0
250-02	Tragfähigkeitsbeschilderung fehlt / falsch	S=2-4, D=2-4		0	
250-03	Lichtraumeinschränkung im öffentlichen Straßennetz, StVO-Warnhinweis und Leitmale vorhanden		0	0	0
250-04	Hinweisschild "Notausgang" fehlt		0	2	0
250-05	Hochspannungswarnhinweis fehlt		0	3	0
250-06	Lichtraumeinschränkung im öffentlichen Straßennetz, StVO-Warnhinweis und Leitmale fehlen	V=3-4	0		0
250-07	Lichtraumeinschränkung im öffentlichen Straßennetz, StVO-Warnhinweis vorhanden, aber Leitmale fehlen		0	2	0
250-08	Schild oder Schildbefestigung locker/ lose/ schadhaft/ unleserlich/ fehlt	V=1-2	0		0
250-09	Schild Lage falsch, ungünstige Lage	V=0-2	0		0
<b>251-00</b>	<b>* / GELÄNDE, BEPFLANZUNG / * / *</b>			<b>S</b>	<b>V D</b>
251-01	Anlandungen kleineren Umfangs verändern den Duchflußquerschnitt		0	0	1
251-02	geringfügige Erosionsschäden an Böschungen (nicht Gründungsbereich)		0	0	1
251-03	Anlandungen die den Duchflußquerschnitt erheblich einschränken		0	0	2
251-04	Sohlbefestigung im Bereich von Unterbauten / Stützwänden zerstört , beginnende Auskolkung		1	0	3
251-05	Böschungspflaster/ Steinschüttung/ Gelände abgesackt / schadhaft/ fehlt/ nicht fachgerecht		0	1	1
251-06	Fugen des Böschungspflasters ausgebrochen/ gerissen		0	0	1
251-07	Kolkschutz leicht beschädigt		0	0	1
251-08	Böschung bewachsen	V=1-2	0		0
251-09	Anschluss Kappe-Gelände abgesackt/schadhaft		0	2	0
251-10	unzulässiges Lagergut unter dem Bauwerk		0	0	1

			S	V	D	
252-00	* / BAUWERKSENTWÄSSERUNG / * / *					
252-01	Aufhängung der Entwässerungsleitung ist korrodiert	S=0-1, D=1-2	0			
252-02	Teile der Aufhängungen der Entwässerungsleitung fehlen / locker, außerhalb Verkehrsflächen	S=0-1, D=1-2	0			
252-03	Teile der Aufhängungen der Entwässerungsleitung fehlen / locker, über Verkehrsflächen	S=0-1, V=1-3, D=1-2				
252-04	Wasseraustritt aus der Leitung (über Geländeflächen)		0	0	1	
252-05	Wasseraustritt aus der Leitung (über Konstruktionsteilen)	D=2-3	0	0		
252-06	Wasseraustritt aus der Leitung (über Verkehrsflächen)	V=1-2	0		1	
252-07	Rohrleitung hat geringe Korrosionsschäden; falsches Material		0	0	1	
252-08	Rohrleitung hat erhebliche Korrosionsschäden		1	0	2	
252-09	Dilatationsausbildung schadhaft/ fehlt	S=0-1, D=1-2		0		
252-10	Brückenablauf mit Schmutzablagerung, jedoch ohne Wasserstau		0	0	1	
252-11	Brückenablauf / Leitung verstopft	V=0-2	0		1	
252-12	Schmutzfang bzw. -eimer im Ablauf fehlt		0	0	2	
252-13	Rost des Ablaufs / Reinigungsöffnung in der Fahrbahn nicht gesichert		0	2	0	
252-14	Rost des Ablaufs ist gebrochen		1	2	1	bei Tunnel V = 3-4
252-15	Entwässerungsleitung Halterung Kontermutter fehlt	V=0-1	0		1	
252-16	Schachtabdeckung schadhaft	V=0-1	0		1	
252-17	Rost des Ablaufs, falsche Lage der Scharniere, gesichert		0	1	0	
252-18	Rost des Ablaufs, falsche Lage der Scharniere, ungesichert		0	2	0	
252-19	Rohr der Freifallentwässerung zu kurz		0	0	2	
252-20	Entwässerungsleitung/Rinne fehlt / nicht funktionsfähig	D=2-3	0	0		
252-21	Entwässerungsleitung/Rinne zerstört / beschädigt	V=0-4	1		2	
252-22	Hohlraum entwässerung schadhaft / nicht funktionsfähig		0	0	2	
252-23	Brückenablauf zu hoch/ zu tief zur Belagshöhe	V=1-2	0		1	
252-24	Entwässerungsleitung verschmutzt/ Vogelkot		0	1	1	

253-00	* / BESICHTIGUNGSEINRICHTUNGEN / * / *		S	V	D	
253-01	Unzureichende Höhe (> 5 cm) der Absturzsicherung	V=1-2	0	0		
253-02	Riss am Schienenprofil des Besichtigungswagens (mit Absturzgefahr)		1	3	2	
253-03	Überwachungsfrist für den Besichtigungswagens ist überschritten		0	2	0	
253-04	Schloß fehlt; Dritte haben ungehinderten Zutritt in das Bauwerk		0	0	0	wurde ersatzlos gestrichen
253-05	Steigleiter, Sprossenabstand zu groß / unterschiedlich (> 280 mm)		0	2	0	
253-06	Steigleiter, Sprosse zu dicht am Bauteil (< 150 mm)		0	2	0	
253-07	Steigleiter, Höhe zwischen letzter Sprosse und Auftrittsfläche zu groß (> 100 mm)		0	2	0	
253-08	Steigleiter, Rückenschutz, Sicherungskette fehlt oder nicht fachgerecht	S=0-1, D=0-1		2		
253-09	Böschungstreppe fehlt		0	2	0	
253-10	Einzelne Steigeisen fehlen oder sind gelöst		0	3	0	
253-11	Absturzsicherung fehlt		0	3	0	
253-12	Böschungstreppe bewachsen, verschoben, gekippt, abgesackt, schadhaft	D=0-1, V=1-2	0			
253-13	Zufahrtsweg zum Bauwerk fehlt/unzureichend	V=0-1	0	0		
253-14	Berme fehlt/ Bermenbreite unzureichend	V=1-2	0	0		
253-15	Besichtigungstür, Besichtigungsluke, Revisionsöffnung nicht fachgerecht/klemmt/schadhaft	S=0-1		0	2	
253-16	Laufstege schadhaft, nicht fachgerecht	S=0-1, V=1-2, D=0-2				
253-17	Laufschiene des Besichtigungswagen schadhaft	S=0-1		1	1	
254-00	* / BESICHTIGUNGSEINRICHTUNGEN / * / Oberflächenschaden Metall		S	V	D	wird auch angezeigt bei Erfassung über Bauteilergänzung "Bauteilschutz/Instandsetzung"
254-01	Schichtdicke der Korrosionsschutzschicht deutlich zu gering		0	0	1	
254-02	Örtlich abgeblätterte Beschichtung (betrifft nicht verzinkte Bauteilen)		0	0	1	
254-03	großflächig abgeblätterte Beschichtung (betrifft nicht verzinkte Bauteilen)		0	0	2	
254-04	Örtlich einsetzende Korrosion		0	0	1	
254-05	großflächige Korrosion	S=0-1; V=0-3			2	
254-06	Durchrostung von einzelnen Traggliedern		1	1	2	OSA erforderlich
254-07	Durchrostung von mehreren Traggliedern in Folge		1	2	2	OSA erforderlich

254-08	Lochauftreibung durch Korrosion, bzw. starke Korrosion der Schraube/Nieten (betrifft die Plankensysteme)		1	1	2	wurde ersatzlos gestrichen
<b>256-00</b>	<b>* / ERD und Felsanker / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
256-01	Ankerkopf locker	S=2-4, D=2-4	0			
256-02	Ankerkopf stark korrodiert		0	0	3	
256-03	Anker gerissen (nach Messung festgestellt)	S=2-4, D=2-4	0			OSA
<b>257-00</b>	<b>* / Abdichtung / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
257-01	Tropftülle nicht wirksam / fehlt / schadhaft		0	0	1	
257-02	Abdichtung punktuell schadhaft		0	0	2	
257-03	Abdichtung großflächig schadhaft / fehlt		0	0	3	OSA
257-04	Abdichtung, durchdrückendes Wasser großflächig		0	0	3	OSA
257-05	Tropftülle zu kurz		0	0	1	
257-06	Tropftülle angerostet / verrostet		0	0	1	
<b>258-00</b>	<b>* / * / OS System-RHDB / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
258-01	geringfügige Abwitterungen, Farbänderung		0	0	1	
258-02	nicht ausreichend / ohne Verbund / rissig / abgeplatzt / unterläufig, vereinzelt		0	0	1	
258-03	nicht ausreichend / ohne Verbund / rissig / abgeplatzt / unterläufig, großflächig		0	0	2	
258-04	Beschichtung begeh- oder befahrbar, nicht ausreichend / ohne Verbund / rissig / abgeplatzt / unterläufig, vereinzelt, Rutschgefahr		0	2	1	
258-05	Beschichtung begeh- oder befahrbar, nicht ausreichend / ohne Verbund / rissig / abgeplatzt / unterläufig, großflächig, Rutschgefahr		0	2	2	
258-06	Ausblühungen/ Rostfahnen/ Aussinterungen	D=1-2	0	0		
<b>259-00</b>	<b>* / * / FUGEN / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
259-01	Kantenabplatzungen		0	0	1	
259-02	Fugenband/-füllung verdreht/verschoben/bewachsen bzw. beschädigt (Funktion eingeschränkt, kein Feuchtigkeitsaustritt)		0	0	2	
259-03	Fugenband/-füllung verdreht/verschoben/bewachsen bzw. beschädigt (mit Feuchtigkeitsaustritt)		0	0	3	

259-04	Hartschaum-/ Bretteinlagen nicht entfernt ( bei Bewegungsfugen)		1	0	2	
259-05	Raumfuge geschlossen		1	0	1	
259-06	mangelhafte Fugenausbildung	D=1-3	0	0		
<b>260-00</b>	<b>=F549+B488</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wurde ersatzlos gestrichen
260-01	Prüfung des gesamten Bauwerkes nicht möglich --> eine fiktive Zustandsnote wird vergeben		2	2	3	wurde ersatzlos gestrichen
260-02	Starker Bewuchs, Prüfung einzelner Bauteile nur eingeschränkt möglich		0	0	2	wurde ersatzlos gestrichen
<b>261-00</b>	<b>* / LEITUNGEN / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	
261-01	Aufhängung der Leitung ist korrodiert		1	0	2	
261-02	Leitungshalterung, Kontermutter fehlt	V=0-1	0		1	
261-03	Teile der Aufhängungen der Leitung fehlen, außerhalb Verkehrsflächen		1	0	2	
261-04	Teile der Aufhängungen der Leitung fehlen, über Verkehrsflächen	V=1-3	1		2	
261-05	Flüssigkeitsaustritt aus der Leitung (über Geländeflächen)		0	0	1	
261-06	Flüssigkeitsaustritt aus der Leitung (über Konstruktionsteilen)	D=2-3	0	0		
261-07	Flüssigkeitsaustritt aus der Leitung (über Verkehrsflächen)	V=1-2	0		1	
261-08	Rohrleitung hat geringe Korrosionsschäden		0	0	1	
261-09	Rohrleitung hat erhebliche Korrosionsschäden		1	0	2	
261-10	Dilatationsausbildung der Leitung beim Fahrbahnübergang fehlt		1	0	2	
261-11	Schutzrohr fehlt, schadhaft		0	0	2	
261-12	Leitung verschmutzt/ Vogelkot		0	1	1	
261-13	Befestigung schadhaft, nicht fachgerecht	V=1-2	0		0	
<b>300-00</b>	<b>TUNNEL, Gewölbequerschnitt / * / * / *</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	Beispiele bei allen Tunnel, Gewölbe anzeigen
300-01	Durchfeuchtung/Ausblühungen/Aussinterungen	D=1-2	0	0		
300-02	Grobkornstelle/Hohlstelle/Fehlstelle		0	0	0	
300-03	Abplatzungen im oberflächennahen Bereich	V=1-3	0		1	

<b>301-00</b>	<b>TUNNEL, Gewölbequerschnitt / * / * / Risse unbewehrt</b>				<b>S V D</b> [unbewehrt (Abfrage über Hauptbaustoff)]
301-01	Querrisse ( Radialrisse) <= 2,0 mm		0	0	1
301-02	Querrisse ( Radialrisse) > 2,0 mm		0	0	2
301-03	Längsrisse <= 1,5 mm		0	0	1
301-04	Längsrisse > 1,5 mm		0	0	2
301-05	durchgehender Längsriss im Scheitel	S=1-2, D=2-3		0	
301-06	halbkreisförmige Rissbildung <= 0,5 mm im Bereich der Blockfugen und Ankerschienen mit Rissuferversatz		0	1	2
301-07	halbkreisförmige Rissbildung > 0,5 mm im Bereich der Blockfugen und Ankerschienen mit Rissuferversatz		0	2	2
301-08	Netzrisse		0	0	0
301-09	wasserführende Risse < 1,0 mm		0	0	1
301-10	wasserführende Risse >= 1,0 mm		0	0	2
<b>302-00</b>	<b>TUNNEL, Gewölbequerschnitt / * / * / Risse bewehrt</b>				[bewehrt (Abfrage über Hauptbaustoff)]
302-01	trockene Risse <= 0,4 mm		0	0	1
302-02	trockene Risse > 0,4 mm		0	0	2
302-03	wasserführende Risse <= 0,4 mm		0	0	2
302-04	wasserführende Risse > 0,4 mm		0	0	3
302-05	halbkreisförmige Risse		0	0	1
302-06	Netzrisse		0	0	0
<b>303-00</b>	<b>TUNNEL/Gewölbequerschnitt. / * / Betondeckung / * (weitere BSP durch Angabe des Schadens)</b>				
303-01	Betondeckung der Tragbewehrung vereinzelt zu gering	D=1-2	0	0	
303-02	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, ohne Brandschutzplatten	S=2-4, D=3-4		0	OSA = Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
303-03	Betondeckung der Tragbewehrung großflächig zu gering, mit Brandschutzplatten	D=2-3	0	0	OSA = Brandschutztechnische Betrachtung erforderlich
<b>304-00</b>	<b>TUNNEL/Gewölbequerschnitt / * / BETON / KARBONATISIERT</b>				<b>S V D</b>

304-01	Karbonatisierungstiefe beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1	
304-02	Karbonatisierungstiefe beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2	
304-03	Karbonatisierungsfront reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
<b>305-00</b>	<b>TUNNEL/Gewölbequerschnitt / * / BETON / TAUSALZSCHADEN</b>		<b>S</b>	<b>V</b>	<b>D</b>	wird auch angezeigt bei Erfassung über Form,Lage,Material/Material/chemisch/chloridbelastet
305-01	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 1/3 der Betondeckung		0	0	1	
305-02	Chlorideindringtiefe (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) beträgt 2/3 der Betondeckung		0	0	2	
305-03	Chloridfront (>0,4 M%-Z bei Stahlbeton, bzw >0,2 M%-Z bei Spannbeton) reicht an Tragbewehrung heran		0	0	3	
<b>306-00</b>	<b>TUNNEL /AUSSTATTUNG / * / *</b>					
306-01	Türen sind nicht zu öffnen		0	4	0	
306-02	Türen schwergängig zu öffnen, Befestigungen schadhaft	V=1-3	0	0		
306-03	Fluchtweghinweise fehlen		0	3	0	
306-04	Fluchtweghinweise beschädigt / defekt	V=0-3	0	1		
306-05	Ausstattung über Verkehrsraum, Befestigung unzureichend/locker/lose	V=1-4	1	1		
<b>309-00</b>	<b>* / KAPPEN / Stahl / *</b>					
309-01	Schichtdicke der Korrosionsschutzschicht deutlich zu gering		0	0	1	
309-02	Örtlich abgeblätterte Beschichtung		0	0	1	
309-03	großflächig abgeblätterte Beschichtung		0	0	2	
309-04	Örtlich einsetzende Korrosion		0	0	1	
309-05	großflächige Korrosion		0	0	2	
309-06	Kappenbreite zu gering	V=0-3	0	0		
<b>310-00</b>	<b>Brücke, * / * / Wellstahlprofile / *</b>					
310-01	leichte Verformungen und/oder Ausbauchungen		0	0	1	
310-02	starke Verformungen und/oder Ausbauchungen		1	0	2	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich

310-03	örtlich Schraubverbindung locker		0	0	2	
310-04	großflächig Schraubverbindungen locker		1	0	2	
310-05	Schrauben zu kurz		1	0	2	
310-06	Schrauben verrostet	S=0-1		0	2	abhängig von der Anzahl
310-07	Durchfeuchtung an den Stößen		0	0	2	
310-08	Wassereintritt	V=0-2	0		3	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich; V abhängig von Verkehrsweg;
310-09	Überschüttung zu gering	S=0-3; D=0-3		0		
<b>311-00</b>	<b>Brücke, * / * / Wellstahlprofile / Oberflächenschaden Metall</b>					
311-01	Glanzverlust und/oder Farbveränderung Kreidung, Ausbleichen der Beschichtung (SK 1)		0	0	0	
311-02	<del>Verzinkung, Rostfahnen auf der Beschichtung ausgehend von Verletzungen der Schichten bis zum Stahl (SK 1)</del>		0	0	0	
311-03	Starke Schmutz- bzw. Salzablagerung oder starke Bemoosung (SK 2)		0	0	1	
311-04	Mittelwert Schichtdicke zu gering, >= 90 % der Sollschichtdicke (>=200 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 1)		0	0	0	
311-05	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 75 % - 90 % der Sollschichtdicke (>=160 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 2)		0	0	1	
311-06	Schichtdicke der Korrosionsschutzschichten (Feuerverzinkung + Beschichtung) örtlich zu gering ( 100-160 µm - SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
311-07	Mittelwert Schichtdicke zu gering, 50 % - 75 % der Sollschichtdicke (>=120 µm, wenn Sollschichtdicke unbekannt - SK 3)		0	0	2	
311-08	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 1 bis Ri 2 (SK 1)		0	0	0	
311-09	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 3 (SK 2)		0	0	1	
311-10	örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri 4 bis Ri 5, ohne Substanzverlust (SK 3)		0	0	2	
311-11	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis Rostgrad Ri 1 bis Ri 2, örtlich Ri 2 bis Ri 4 (SK 2)		0	0	1	
311-12	großflächige Durchrostung der Beschichtung bis zu Rostgrad Ri 3, örtlich Ri 4 bis Ri 5 (SK 3)		0	0	2	
311-13	großflächige Durchrostung der Beschichtung mit Rostgrad Ri 4 bis Ri 5 ohne Substanzverlust (SK 4)		0	0	3	
311-14	Durchrostung der Beschichtung an den Kanten (SK 3)		0	0	2	
311-15	Durchrostung der Beschichtung im Bereich der Schrauben (SK 3)		0	0	2	
311-16	vereinzelt Auftreten von Rissen in der Beschichtung, nicht bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
311-17	vereinzelt Risse in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 2)		0	0	1	
311-18	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung, bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen

311-19	großflächiges Auftreten von Rissen in der Beschichtung nicht bis zum Stahl, kein Rostaustritt (SK 3)		0	0	2	
311-20	Risse in der Beschichtung bis zum Stahl mit Rostaustritt (SK 4)		0	0	3	
311-21	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 1)		0	0	0	nur bei verzinkten Bauteilen
311-22	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung bis zum Stahl (SK 2)		0	0	1	
311-23	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zur Feuerverzinkung (SK 2)		0	0	1	nur bei verzinkten Bauteilen
311-24	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung bis zum Stahl (SK 3)		0	0	2	
311-25	vereinzelt Ablätterungen und/oder Blasen in der Beschichtung vom Stahl (SK 3)		0	0	2	
311-26	großflächiges Auftreten von Ablätterungen und/oder Blasen der Beschichtung vom Stahl (SK 4)		0	0	3	
311-27	Querschnittsminderung durch Korrosion, beginnend, Schwächung < 10 % (SK4)		1	0	3	
311-28	Querschnittsminderung durch Korrosion, fortgeschritten, Schwächung 10-30 % (SK5)		2	0	4	
311-29	Querschnittsminderung durch Korrosion Schwächung > 30 %, (SK5)	S=2-4		0	4	Maßnahmeempfehlung für BMS erforderlich
<b>312-00</b>	<b>Sonstige Ausstattungen/Gestaltungen</b>					
312-01	Radarreflektoren (Schifffahrt) falsch/fehlt/schadhaft/unleserlich	V=1-2	0	0		
312-02	Beleuchtung nicht funktionsfähig/ fehlt	V=0-2	0	0		
312-03	Erdung nicht fachgerecht, schadhaft, fehlt		0	2	0	
312-04	Beleuchtung nicht fachgerecht, schadhaft	S=0-1, V=0-3, D=0-1				
312-05	Gestaltungselemente schadhaft	S=0-1, V=0-3, D=0-1				
312-06	Fahrbahnmarkierung nicht fachgerecht, fehlt, abgefahren	V=0-2	0	0		